

2. WINTERZAUBER

in und um die Vorbergblickhütte



Am Samstag, 10. Februar 2024
Beginn: 15 Uhr

Rote Wurst, Bratwurst, Pommes
Glühwein, Punsch, kalte Getränke

Bringt gerne eure eigene Tasse mit!

I. AMTLICHER TEIL

GOTTESDIENST FÜR VERLIEBTE



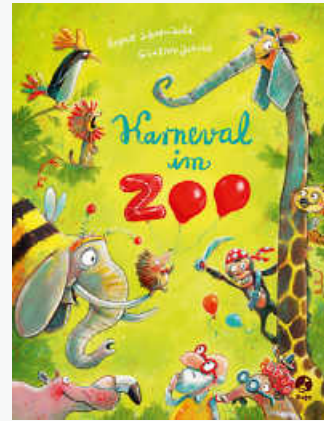
AM 14.02.2024 UM 19 UHR
IN DER LAURENTIUSKIRCHE IN
FLACHT

MIT SEGNUMG DER PAARE

DO 08.02. 16 UHR

BILDERBUCHKINO

für Kinder ab 4 Jahre, ohne Anmeldung



Wir lesen aus
"Karneval im Zoo"
von Sophie
Schoenwald.
Die Bilder dazu zeigen
wir auf unserer
Leinwand.
Im Anschluss an die
Geschichte darf noch
gebastelt werden.



Hirschstraße 9 | 71287 Weissach | 07044 9363250 | bibliothek@weissach.de

Seniorenachmittag
mit

PRÄVENTIONS-VORTRAG

Neben Kaffee & Kuchen gibt es
einen Vortrag des Polizeipräsidiums
Ludwigsburg zum Thema:
„Vorsicht, Abzockel!
Hier berät Sie die echte Polizei!“

Donnerstag
8. Februar um 14.30 Uhr

Katholische Kirchengemeinde St. Clemens
Gemeindehaus
Grabenstraße 6 in Weissach



8. FEBRUAR 2024 17.33 UHR

RATHAUSSTURM

Rathausplatz 1



Fackelumzug

Speis & Trank

Partymusik



Bekanntmachungen

Gemeinde Weissach Landkreis Böblingen

Öffentliche Bekanntmachung der Wahl des Gemeinderats am 09.06.2024

1. **Am Sonntag, dem 09.06.2024 findet die regelmäßige Wahl des Gemeinderats statt.** In der Gemeinde Weissach sind dabei 18 Gemeinderäte auf 5 Jahre zu wählen. Ein Wahlvorschlag darf höchstens so viele Bewerber enthalten, wie Gemeinderäte zu wählen sind.
2. Es ergeht hiermit die **Aufforderung**, Wahlvorschläge für diese Wahl frühestens am Tag nach dieser Bekanntmachung und spätestens am **28.03.2024 bis 18:00 Uhr** beim Vorsitzenden des Gemeindevahlausschusses – **Bürgermeisteramt Weissach, Rathausplatz 1, 71287 Weissach** – schriftlich einzureichen. Später eingehende Wahlvorschläge müssen zurückgewiesen werden (§ 18 Abs. 2 KomWO).
 - 2.1 **Wahlvorschläge** können von Parteien, von mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigungen und von nicht mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigungen eingereicht werden. Eine Partei oder Wählervereinigung kann für jede Wahl nur einen Wahlvorschlag einreichen. Die Verbindung von Wahlvorschlägen ist nicht zulässig.
 - 2.2 **Zulässige Zahl der Bewerber**
Wahlvorschläge für den Gemeinderat dürfen (höchstens) so viele Bewerber enthalten, wie Gemeinderäte zu wählen sind. Näheres s. Nr. 1.
Ein Bewerber darf sich für dieselbe Wahl nicht in mehrere Wahlvorschläge aufnehmen lassen.
 - 2.3 **Parteien und mitgliederschaftlich organisierte Wählervereinigungen** müssen ihre Bewerber in einer Versammlung der im Zeitpunkt ihres Zusammentritts wahlberechtigten Mitglieder im Wahlgebiet oder in einer Versammlung der von diesen aus ihrer Mitte gewählten Vertreter ab 20. August 2023 in geheimer Abstimmung nach dem in der Satzung vorgesehenen Verfahren wählen und in gleicher Weise deren Reihenfolge auf dem Wahlvorschlag festlegen.
Nicht mitgliederschaftlich organisierte Wählervereinigungen müssen ihre Bewerber in einer Versammlung der im Zeitpunkt ihres Zusammentritts wahlberechtigten Anhänger der Wählervereinigung im Wahlgebiet ab 20. August 2023 in geheimer Abstimmung mit der Mehrheit der anwesenden Anhänger wählen und in gleicher Weise deren Reihenfolge auf dem Wahlvorschlag festlegen.
 - 2.3.1 Bewerber in Wahlvorschlägen, die von mehreren Wahlvorschlagsträgern (vgl. 2.1) getragen werden (sog. **gemeinsame Wahlvorschläge**), können in getrennten Versammlungen der beteiligten Parteien und Wählervereinigungen oder in einer gemeinsamen Versammlung gewählt werden. Die Hinweise für Parteien bzw. Wählervereinigungen gelten entsprechend.
 - 2.4 **Wählbar in den Gemeinderat** ist, wer am Wahltag Bürger der Gemeinde ist und das 16. Lebensjahr vollendet hat.

Nicht wählbar sind Bürger,

- die infolge Richterspruchs in der Bundesrepublik Deutschland das Wahlrecht nicht besitzen;
- die infolge Richterspruchs in der Bundesrepublik Deutschland die Wählbarkeit oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzen;
- Unionsbürger (Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union) sind außerdem nicht wählbar, wenn sie infolge einer zivilrechtlichen Einzelentscheidung oder einer strafrechtlichen Entscheidung des Mitgliedstaates, dessen Staatsangehörige sie sind, die Wählbarkeit nicht besitzen.

2.5 Ein **Wahlvorschlag muss enthalten**

- den Namen der einreichenden Partei oder Wählervereinigung und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese. Wenn die einreichende Wählervereinigung keinen Namen führt, muss der Wahlvorschlag ein Kennwort enthalten;
- Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand, Tag der Geburt und Anschrift (Hauptwohnung) der Bewerber;
- bei Unionsbürgern muss ferner die Staatsangehörigkeit angegeben werden.

Zusätzlich können ein im Personalausweis oder Reisepass eingetragener Doktorgrad und ein eingetragener Ordensname oder Künstlernamen angegeben werden.

Die Bewerber müssen in erkennbarer Reihenfolge aufgeführt sein. Jeder Bewerber darf nur einmal aufgeführt sein; für keinen Bewerber dürfen Stimmenzahlen vorgeschlagen werden.

- 2.6 **Wahlvorschläge** von Parteien und von mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigungen müssen von dem für das Wahlgebiet zuständigen Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigten **persönlich und handschriftlich unterzeichnet** sein. Besteht der Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigte aus mehr als drei Mitgliedern, genügt die Unterschrift von drei Mitgliedern, darunter die des Vorsitzenden oder seines Stellvertreters.

- 2.7 **Wahlvorschläge** von nicht mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigungen sind von den drei Unterzeichnern der Niederschrift über die Bewerberaufstellung (Versammlungsleiter und zwei Teilnehmer – vgl. 2.10) **persönlich und handschriftlich zu unterzeichnen**.

- 2.8 **Gemeinsame Wahlvorschläge** von Parteien und Wählervereinigungen sind von den jeweils zuständigen Vertretungsberechtigten jeder der beteiligten Gruppierungen nach den für diese geltenden Vorschriften zu unterzeichnen (vgl. 2.6 und 2.7, § 14 Abs. 2 Satz 4 und 5 KomWO).

- 2.9 Die **Wahlvorschläge** für die Wahl des **Gemeinderats** müssen außerdem von 20 Personen unterzeichnet sein, die im Zeitpunkt der Unterzeichnung wahlberechtigt sind (Unterstützungsunterschriften).

Dieses Unterschriftenerfordernis gilt nicht für Wahlvorschläge

- von Parteien, die im Landtag oder bisher schon in dem zu wählenden Organ vertreten sind;
- von mitgliederschaftlich und nicht mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigungen, die bisher schon in dem zu wählenden Organ vertreten sind, wenn der Wahlvorschlag von der Mehrheit der für diese Wählervereinigung Gewählten unterschrieben ist, die dem Organ zum Zeitpunkt der Einreichung des Wahlvorschlags noch angehören.

I. AMTLICHER TEIL

2.9.1 Die **Unterstützungsunterschriften** müssen auf **amtlichen Formblättern** einzeln erbracht werden. Die Formblätter werden auf Anforderung vom Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses – **Bürgermeisteramt Weissach, Rathausplatz 1, 71287 Weissach** – kostenfrei geliefert. Als Formblätter für die Unterstützungsunterschriften dürfen nur die ausgegebenen amtlichen Vordrucke verwendet werden. Bei der Anforderung ist der Name und ggf. die Kurzbezeichnung der einreichenden Partei oder Wählervereinigung bzw. das Kennwort der Wählervereinigung anzugeben. Diese Angaben werden von der ausgebenden Stelle im Kopf der Formblätter vermerkt. Ferner muss die Aufstellung der Bewerber in einer Mitglieder-/Vertreter- oder Anhängerversammlung (vgl. 2.3) bestätigt werden.

2.9.2 Die Wahlberechtigten, die den Wahlvorschlag unterstützen, müssen die Erklärung auf dem Formblatt **persönlich** und **handschriftlich** unterzeichnen; neben der Unterschrift sind Familienname, Vorname, Tag der Geburt und Anschrift (Hauptwohnung) des Unterzeichners sowie der Tag der Unterzeichnung anzugeben. Unionsbürger als Unterzeichner, die nach § 26 Bundesmeldegesetz von der Meldepflicht befreit und nicht in das Melderegister eingetragen sind, müssen zu dem Formblatt den Nachweis für die Wahlberechtigung durch eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 4 Satz 2 i. V. m. Abs. 3 KomWO erbringen. Sind die Betroffenen aufgrund der Rückkehrregelung nach § 12 Abs. 1 Satz 2 Gemeindeordnung (GemO) wahlberechtigt, müssen sie dabei außerdem erklären, in welchem Zeitraum sie vor ihrem Wegzug oder vor Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde dort ihre Hauptwohnung hatten. Wohnungslose Personen, die ihren gewöhnlichen Aufenthalt in der Gemeinde bzw. Ortschaft haben und einen Wahlvorschlag unterstützen wollen, müssen ihre Wahlberechtigung in geeigneter Weise nachweisen (§ 3b Abs. 2 KomWO); Nr. 3.3 gilt entsprechend.

2.9.3 Ein Wahlberechtigter darf nur einen Wahlvorschlag für dieselbe Wahl unterzeichnen. Hat er mehrere Wahlvorschläge für eine Wahl unterzeichnet, so ist seine Unterschrift auf allen Wahlvorschlägen für diese Wahl ungültig (§ 14 Abs. 3 Nr. 4 KomWO).

2.9.4 Wahlvorschläge dürfen erst nach der Aufstellung der Bewerber durch eine Mitglieder-/Vertreter- oder Anhängerversammlung unterzeichnet werden. Vorher geleistete Unterschriften sind ungültig (§ 14 Abs. 3 Nr. 5 KomWO).

2.9.5 Die vorstehenden Ausführungen gelten entsprechend auch für gemeinsame Wahlvorschläge.

2.10 Dem Wahlvorschlag sind beizufügen

- eine Erklärung jedes vorgeschlagenen Bewerbers, dass er der Aufnahme in den Wahlvorschlag zugestimmt hat; die Zustimmungserklärung ist unwiderruflich;
- von einem Unionsbürger als Bewerber eine eidesstattliche Versicherung über seine Staatsangehörigkeit und Wählbarkeit sowie auf Verlangen eine Bescheinigung der zuständigen Verwaltungsbehörde seines Herkunftsmitgliedstaates über die Wählbarkeit;
- Unionsbürger, die aufgrund der Rückkehrregelung in § 12 Abs. 1 Satz 2 GemO wählbar und nach den Bestimmungen des § 26 Bundesmeldegesetz von der Meldepflicht befreit

und nicht in das Melderegister eingetragen sind, müssen in der o. g. eidesstattlichen Versicherung ferner erklären, in welchem Zeitraum sie vor ihrem Wegzug oder vor Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde dort ihre Hauptwohnung hatten;

- eine Ausfertigung der Niederschrift über die Aufstellung der Bewerber in einer Mitglieder-/Vertreter- oder Anhängerversammlung (vgl. 2.3). Die Niederschrift muss Angaben über Ort und Zeit der Versammlung, Form der Einladung, Zahl der erschienenen Mitglieder oder Vertreter bzw. Anhänger und das Abstimmungsergebnis enthalten; außerdem muss sich aus der Niederschrift ergeben, ob Einwendungen gegen das Wahlergebnis erhoben und wie diese von der Versammlung behandelt worden sind. Der Leiter der Versammlung und zwei wahlberechtigte Teilnehmer haben die Niederschrift handschriftlich zu unterzeichnen; sie haben dabei gegenüber dem Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses an Eides statt zu versichern, dass die Wahl der Bewerber und die Festlegung ihrer Reihenfolge in geheimer Abstimmung durchgeführt worden sind; bei Parteien und mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen müssen sie außerdem an Eides statt versichern, dass dabei die Bestimmungen der Satzung der Partei bzw. Wählervereinigung eingehalten worden sind;
- die erforderliche Zahl von Unterstützungsunterschriften (vgl. 2.9), sofern der Wahlvorschlag von wahlberechtigten Personen unterzeichnet sein muss; ggf. einschließlich der in Nummer 2.9.2 genannten zusätzlichen Nachweisen;

Der Vorsitzende des Gemeindevwahlausschusses gilt als Behörde im Sinne von § 156 Strafgesetzbuch; er ist zur Abnahme der Versicherungen an Eides statt zuständig. Der Vorsitzende des Gemeindevwahlausschusses kann außerdem verlangen, dass ein Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass vorlegt und seine letzte Adresse in seinem Herkunftsmitgliedstaat angibt.

2.11 Im Wahlvorschlag sollen zwei **Vertrauensleute** mit Namen, Anschriften, Telefonnummern und E-Mail-Adressen bezeichnet werden. Sind keine Vertrauensleute benannt, gelten die beiden ersten Unterzeichner des Wahlvorschlags als Vertrauensleute. Soweit im Kommunalwahlgesetz und in der Kommunalwahlordnung nichts anderes bestimmt ist, sind nur die Vertrauensleute, jeder für sich, berechtigt, verbindliche Erklärungen zum Wahlvorschlag abzugeben und Erklärungen von Wahlorganen entgegenzunehmen.

2.12 **Vordrucke** für Wahlvorschläge, Niederschriften über die Bewerberaufstellung, eidesstattliche und sonstige Erklärungen und Zustimmungserklärungen sind auf Wunsch erhältlich beim **Bürgermeisteramt Weissach, Rathausplatz 1, 71287 Weissach**.

3. Hinweise auf die Eintragung in das Wählerverzeichnis auf Antrag nach § 3 Abs. 2 und 4 und § 3b Abs. 1 KomWO.

3.1 Personen, die ihr Wahlrecht für **Gemeindewahlen** durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in die Gemeinde zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder in der Gemeinde wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, nur **auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**.

I. AMTLICHER TEIL

3.2 Personen, die ihr Wahlrecht für die **Wahl des Kreistags – für die Wahl der Mitglieder der Regionalversammlung des Verbands Region Stuttgart** – durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis – aus dem Verbandsgebiet der Region Stuttgart – verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in den Landkreis – in das Verbandsgebiet der Region Stuttgart – zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder im Landkreis – im Verbandsgebiet der Region Stuttgart – wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, ebenfalls nur **auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Ist die Gemeinde, in der ein Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis gestellt wird, nicht identisch mit der Gemeinde, von der aus der Wahlberechtigte seinerzeit den Landkreis – das Verbandsgebiet der Region Stuttgart – verlassen hat oder seine Hauptwohnung verlegt hat, dann ist dem Antrag eine Bestätigung über den Zeitpunkt des Wegzugs oder der Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis – dem Verbandsgebiet der Region Stuttgart – sowie über das Wahlrecht zu diesem Zeitpunkt beizufügen. Die Bestätigung erteilt kostenfrei die Gemeinde, aus der der Wahlberechtigte seinerzeit weggezogen ist oder aus der er seine Hauptwohnung verlegt hat.

3.3 Wahlberechtigte, die in keiner Gemeinde in der Bundesrepublik Deutschland eine Wohnung haben, sich aber am Wahltag seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde – im Landkreis – im Verbandsgebiet der Region Stuttgart – gewöhnlich aufhalten, werden auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen. Mit dem schriftlichen Antrag hat der Wahlberechtigte ohne Wohnung zu versichern, dass er bei keiner anderen Stelle in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder seine Eintragung beantragt hat oder noch beantragen wird. Außerdem hat er nachzuweisen, dass er bis zum Wahltag seit mindestens drei Monaten seinen gewöhnlichen Aufenthalt in der Gemeinde – im Landkreis – im Verbandsgebiet der Region Stuttgart – haben wird. Für die

Wahl des Ortschaftsrats setzt dies voraus, dass die in Satz 1 genannten Personen am Wahltag in der Ortschaft ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben.

3.4 Wahlberechtigte Unionsbürger, die nach § 26 Bundesmeldegesetz nicht der Meldepflicht unterliegen und nicht in das Melderegister eingetragen sind, werden ebenfalls nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen. Dem schriftlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis hat der Unionsbürger eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 3 und 4 KomWO anzuschließen.

3.5 **Alle genannten Anträge auf Eintragung in das Wählerverzeichnis müssen schriftlich gestellt werden und – ggf. samt der genannten Erklärungen und eidesstattlichen Versicherung und Nachweisen – spätestens bis zum Sonntag, 19.05.2024 (keine Verlängerung möglich) beim Bürgermeisteramt Weissach, Rathausplatz 1, 71287 Weissach eingehen.**

Vordrucke für diese Anträge und für die erforderlichen Erklärungen hält das **Bürgermeisteramt Weissach, Rathausplatz 1, 71287 Weissach** bereit.

Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen; § 30 der Kommunalwahlordnung gilt entsprechend.

Wird dem Antrag entsprochen, erhält der Betroffene eine Wahlbenachrichtigung, sofern er nicht gleichzeitig einen Wahlschein beantragt hat.

Weissach, 07.02.2024



Jens Millow
Bürgermeister

Neues aus dem Rathaus

Hinweise für Steuerpflichtige

Die Finanzverwaltung der Gemeinde bittet um Beachtung folgender Hinweise:

1. Gewerbesteuvorauszahlungen

Am 15.02.2024 wird die 1. Rate der Gewerbesteuer-Vorauszahlungen 2024 fällig. Die Höhe, der jeweils vierteljährlich fällig werdenden Vorauszahlungen kann aus dem zuletzt erhaltenen Gewerbesteuerbescheid entnommen werden.

2. Grundsteuer

Am 15.01.2024 wird die 1. Rate der Grundsteuer 2024 fällig, sofern der Jahresbetrag 30,- € übersteigt. Die Höhe der vierteljährlich fällig werdenden Beträge entnehmen Sie bitte dem Ihnen zuletzt zugesandten Änderungs- bzw. Jahresbescheid.

Durch die Erhöhung der Hebesätze der Grundsteuer A und B zum 01.01.2021 haben alle Grundstückseigentümer einen Grundsteuerbescheid erhalten. Dieser Grundsteuerbescheid hat bis zu einer weiteren Änderung Dauerwirkung für die Folgejahre.

Im Verkaufsjahr von Grundstücken ist der Verkäufer Schuldner der Grundsteuer für das gesamte Jahr. Privatrechtliche Ansprü-

che aus einem Kaufvertrag sind zwischen den Vertragsparteien auszugleichen.

3. Zahlungstermin

Die fälligen Zahlungen müssen am 15.02.2024 bei der Gemeindegasse eingegangen sein. Wird die Steuer bis zum Ablauf des Fälligkeitstages nicht bezahlt, so ist für jeden angefangenen Monat ein Säumniszuschlag von 1 v.H. des rückständigen Steuerbetrages zu entrichten.

Wir machen darauf aufmerksam, dass bei Überweisungen der Tag als Zahlungstag gilt, an dem der Steuerbetrag auf dem Konto der Gemeindegasse gutgeschrieben wird.

Bitte geben Sie auf den Überweisungen **unbedingt** das auf dem Gewerbesteuer- bzw. Grundsteuerbescheid aufgedruckte **Buchungszeichen** an, da ohne diese Angabe eine ordnungsgemäße Verbuchung nicht gewährleistet ist.

4. Abbucher

Bei den Abgabepflichtigen, die der Gemeinde eine Einzugsermächtigung erteilt haben, werden die fälligen Steuerbeträge zum 15.02.2024 vom jeweiligen Konto abgebucht.

I. AMTLICHER TEIL

Glasfaser in unserer Gemeinde

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, am 2. Oktober 2023 fand in unserer Strudelbachhalle eine Bürgerinformationsveranstaltung statt, die sich auch mit dem Ausbau der Glasfasertechnologie in der Gemeinde Weissach befasste.

Hier wurde bekannt gegeben, dass die Deutsche Glasfaser eigenwirtschaftlich alle Haushalte im Gemeindegebiet ohne An-



schlusskosten an Glasfaser anbinden wird, sofern sich 33 % der Haushalte für einen Vertrag mit der Deutschen Glasfaser entscheiden. Stichtag hierfür war der 22.12.2023.

Dieses Ziel wurde erreicht – herzlichen Dank an all diejenigen, die einen Beitrag hierzu geleistet haben!

Momentan wird von der Firma Deutsche Glasfaser nach einer Tiefbaufirma gesucht, die mit der Bauausführung betraut werden soll. Mit dem bisherigen Unternehmen haben die Nachbarkommunen im Landkreis nicht nur gute Erfahrungen gemacht. Daher ist man auf der Suche nach einem neuen Partner. Ich begrüße diese Entwicklung sehr.

Die endgültige Entscheidung wird mir von der Firma Deutsche Glasfaser aus besagtem Grund spätestens Anfang April mitgeteilt. Die ersten Arbeiten werden deshalb frühestens 2025 beginnen können.

Aber lieber etwas später und dafür mit einer ordentlichen und gründlichen Tiefbauarbeit.

Ihr Bürgermeister

⊕ Not- / Bereitschaftsdienste

Landratsamt Böblingen Amt für Soziales und Teilhabe

Sozialer Dienst

Frau Felsen

Telefon: (07031) 663-1595

E-Mail: c.felsen@lrabb.de

Beratung für Personen ab 18 Jahre und ihre Angehörigen:

- die finanzielle, persönliche und gesundheitliche Probleme haben
- die pflegebedürftig sind und nicht wissen, wie sie die Pflege bezahlen sollen
- die Grundsicherung oder Geld vom Sozialamt erhalten
- die ihre Miete oder ihren Strom nicht mehr bezahlen können
- die Probleme haben, ihre Wohnung in Ordnung zu halten
- die wissen wollen, welche Hilfsangebote es im Landkreis gibt.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Liebe Patientinnen und Patienten, bitte schätzen Sie ein, ob Sie wirklich eine Notfallpraxis brauchen oder ob Ihr Arztbesuch warten kann, bis Ihr eigener Arzt seine Praxis wieder öffnet. Je nach Patientenaufkommen kann es zu längeren Wartezeiten kommen. Akute Notfälle gehen vor.

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden.

Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

Kostenfreie Rufnummer: 116 117

Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst außerhalb der Öffnungszeiten der Notfallpraxis und für medizinisch notwendige Hausbesuche
Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Allgemeiner Notfalldienst

Kreiskliniken Böblingen – Krankenhaus Leonberg, Rutesheimer Straße 50, 71229 Leonberg

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do.:	18 – 20 Uhr
Mi.:	14 – 20 Uhr
Fr.:	16 – 20 Uhr
Sa., So., Feiertage:	8 – 20 Uhr

Patienten können ohne telefonische Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen. Nach 20 Uhr erfolgt die Versorgung von Notfallpatienten durch die Notfallambulanz des Krankenhauses. Hausbesuche werden weiterhin von der Notfallpraxis durchgeführt.

Kinder- und jugendärztlicher Bereitschaftsdienst

Kinder- und jugendärztliche Notfallpraxis am Klinikum Böblingen, Bunsenstr. 120, 71032 Böblingen

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.: 19:30 – 23:30 Uhr

Sa. und Feiertage: 9 – 22:30 Uhr

So.: 9 – 22 Uhr

Zentrale Rufnummer: 07031 668-22600 oder 112

Kinder- und jugendärztliche Notfallpraxis am Klinikum Ludwigsburg, Posili-poststr. 4, 71640 Ludwigsburg

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.: 18 – 22 Uhr

Sa., So., Feiertage: 8 – 22 Uhr

Zentrale Rufnummer: 116117 (Anruf ist kostenlos)

Augenärztlicher Notdienst

Zentrale Rufnummer:

116117 (Anruf ist kostenlos)

HNO-Dienst

Zentrale Notfallpraxis an der Uniklinik Tübingen, Elfriede-Aulhorn-Str. 5, 72076 Tübingen

Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertag: 8 – 20 Uhr

Zentrale Rufnummer:

116117 (Anruf ist kostenlos)

II. EINRICHTUNGEN DER GEMEINDE

Ärzte

Dr. Stadler, Flacht, Tel.: 4943060
Dr. Schittenhelm / Dr. Gäfgen, Weissach,
Tel.: 901850
Zahnarzt Dr. Alexander Boeck, MOM,
Flacht, Tel.: 31880
Zahnarzt Kabel, Flacht, Tel.: 909001
Zahnärzte Dr. Zingg-Meyer, Dr. Meyer,
Tel.: 33500
Dr. Opatowski, Weissach

Giftzentrale Baden-Württemberg

Folgende Informationsstellen sind TAG
und NACHT bereit. Auskünfte über Ge-
genmaßnahmen bei Vergiftungsunfällen
aller Art erteilen:
Universitäts-Kinderklinik in Freiburg
Tel. 0761 192-40, Informationszentrale
für Vergiftungen,
79106 Freiburg, Mathildenstr. 1
Giftnotruf München
Tel. 089 19240, Fax: 089 41402467

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen

Tel.: 08000 116 016

AMILA – Beratungsstelle bei Häuslicher Gewalt

Stuttgarter Straße 17, 71032 Böblingen
Telefon: 07031 632 808
Telefonzeiten: Montag, Dienstag und
Donnerstag von 10 – 13 Uhr;
Mittwoch von 13 – 16 Uhr
Notruf: 07031 222 066
Notrufzeiten: nachts zwischen
20 – 7 Uhr;
Samstag, Sonntag und an Feiertagen
rund um die Uhr
E-Mail: info@amila-beratung.de
Homepage: www.amila-beratung.de

Psychologische Beratungsstelle Böblingen

Calwer Str. 7, 71034 Böblingen
Tel: 07031 / 223083, Fax: 07031 / 232364
E-Mail:
Beratungsstelle-boeblingen@lrabb.de
Website: www.lrabb.de/
Psychologische+Beratungsstellen

Augenärztlicher Notdienst

Augenärztlicher Notdienst

Zentrale Notfallrufnummer, Augenärzt-
licher Notdienst, Kreis Böblingen, Tel.
0711 2624557

Frauenärztlicher Notdienst

zu erfragen unter Telefon 07152 397870

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst
können Sie unter der Rufnummer 0761
12012000 erfragen.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Tierärztlicher Notdienst

Telefonische Anmeldung erforderlich
10. / 11.02.2024 Praxis am Rankbach
Telefon: 07159 8054910

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Der Dienst beginnt morgens ab 8:30 Uhr
und endet um 8:30 Uhr des Folgetages

Mittwoch, 07.02.

Apothekenzentrale Butz Heimsheim,
71296 Heimsheim, Mönzheimer Str. 50,
Tel.: 07033 – 46 95 30
Drei Eichen Apotheke Malsmsheim,
71272 Renningen (Malsmsheim),
Calwer Str. 8, Tel.: 07159 – 36 27

Donnerstag, 08.02.

Graf-Eberhard-Apotheke Grafenau,
71120 Grafenau, Württ. (Döffingen),
Zum Ulrichstein 1, Tel.: 07033 – 4 50 72
Markt-Apotheke Flacht,
71287 Weissach-Flacht (Flacht),
Weissacher Str. 38, Tel.: 07044 – 90 01 11

Freitag, 09.02.

Apothekenzentrale Höfingen, 71229 Leonberg
(Höfingen), Ditzinger Str. 9,
Tel.: 07152 – 2 68 95

Samstag, 10.02.

Drei Eichen Apotheke Malsmsheim,
71272 Renningen (Malsmsheim),
Calwer Str. 8, Tel.: 07159 – 36 27
Schiller-Apotheke Ditzingen,
71254 Ditzingen, Münchinger Str. 3,
Tel.: 07156 – 95 96 97

Sonntag, 11.02.

Schwaben Apotheke Renningen,
71272 Renningen, Lange Str. 18,
Tel.: 07159 – 25 88

Montag, 12.02.

Central-Apotheke international,
71229 Leonberg, Leonberger Str. 108,
Tel.: 07152 – 4 30 86

Dienstag, 13.02.

Schütz'sche Apotheke Renningen,
71272 Renningen, Jahnstr. 39,
Tel.: 07159 – 23 67

Folgende Rufnummern über Apothekennotdienste stehen zuverlässig zur Verfügung:

Festnetz: 0800 00 22 8 33 – kostenfrei
Handy: 22 8 33 – max. 0,69 €/Min. von
jedem Handy ohne Vorwahl.

Angebote für Senioren

DRK Gesundheitsprogramm



DRK Gesundheitsprogramm für Weissach und Flacht

Sitzgymnastik I

DRK Haus Weissacher Str. 18 in Flacht
Seminarraum

dienstags, den 13.2.2024 von 9.45 bis 10.45 Uhr

Sitzgymnastik II

DRK Haus Weissacher Str.18 in Flacht
Seminarraum

dienstags, den 13.2.2024 von 11.00 bis 12.00 Uhr

Abfahrt für die Teilnehmer/innen der Sitzgymnastik I aus Weis-
sach ist um **9.30 Uhr** am Rosa-Körner-Stift

Leitung der Gruppen:

P-Übungsleiterin Barbara Stuible Tel. Nr. 07044 31539

Rosa-Körner-Stift

SAMARITER

STIFTUNG

Rosa-Körner-Stift

Hausleitung Kerstin Kühnle
Raiffeisenstr. 9, Tel. 9073-105
E-Mail: rosa-koerner-stift@samariterstiftung.de
Belegung Begegnungsstätten Weissach und Flacht: angelika.wenning@samariterstiftung.de

Otto-Mörke-Stift

SAMARITER

STIFTUNG

Otto-Mörke-Stift

Hausleitung Denise Gritzbach
Sandweg 10, Tel. 912-100
E-Mail: otto-moerike-stift@samariterstiftung.de

Alles auf einen Blick

II. EINRICHTUNGEN DER GEMEINDE

Diakonie-Sozialstation

SAMARITER 
STIFTUNG

Diakonie-Sozialstation

Pflegedienstleitung: Valeria Mendes-Siebert
Sandweg 10/1, 71287 Weissach-Flacht
Telefon: 07044 38006, Fax: 07044 908962
E-Mail: diakonie-sozialstation-weissach@samariterstiftung.de
Sprechzeiten: Mo. – Fr. 10.00 – 12.00 Uhr

Café Lichtblick

Lichtblick

Betreute Gruppe für Menschen mit eingeschränkter Alltagskompetenz und/oder dementieller Entwicklung
Porschestraße 10, 71287 Weissach
Tel. 07044 38006
Mittwochs 14.00 – 17.00 Uhr
Näheres siehe Sozialstation

Glückwünsche

Unsere herzlichen Glückwünsche

Herzlichen Glückwunsch auch allen Jubilaren, die nicht im Mitteilungsblatt veröffentlicht werden wollen.

Standesamt

Sterbefall

Am 24.01.2024 in Leonberg verstorben: Frau Christina Renate Dubiel, geb. Reinwarth, Seitenstraße 31 in 71287 Weissach

Abfallkalender

Abfallkalender

Weissach und Flacht

Bitte die Mülleimer am Abfuhrtag bis 6 Uhr bereitstellen.

Freitag, 09.02.2024 Restmüll

Dienstag, 13.02.2024 Wertstoffe

Öffnungszeiten Wertstoffhof

Mittwoch 15 – 18 Uhr

Freitag 15 – 18 Uhr

Samstag 9 – 15 Uhr

Bitte entnehmen Sie Abfuhrtermine und Infos Ihrem Abfallkalender. In ihm finden Sie außerdem alle wichtigen Telefonnummern, Öffnungszeiten und Hinweise rund um die Abfallentsorgung.

Alle Anfragen, egal ob Sperrmüll-, Schrott- oder Behälterbestellung, Reklamation oder Abfallberatung an Kundeninformation und Service, Tel. 07031 663-1550,
E-Mail: awb-kis@lrabb.de

Freie Plätze



Logo: Familienzentrum

BABYSITTERKURS DES DEUTSCHEN KINDERSCHUTZBUNDES LUDWIGSBURG

Der Kurs richtet sich an Jugendliche ab 14 Jahren.

Der Babysitterkurs bietet Dir die Grundlage für eine Tätigkeit als Babysitter. So lernst Du in verschiedenen Situationen, souverän und sicher zu reagieren. An zwei Tagen werden wir gemeinsam sowohl theoretisch als auch praktisch lernen, was für den verantwortlichen Umgang mit Säuglingen und Kleinkindern wichtig ist: die Entwicklung vom Säuglings- bis zum Schulalter, Säuglingspflege und Ernährung, Maßnahmen bei Unfällen und Kinderkrankheiten. Außerdem: die Rechte und Pflichten des Babysitters sowie Beschäftigungsmöglichkeiten und Spiele.

Nach erfolgreicher Kursteilnahme erhältst Du den „Babysitterpass“ des Deutschen Kinderschutzbundes.

Die Kursgebühr beträgt 12 €.

Außerdem kannst Du für 4,50 € ein Skript zum Kurs erwerben

Termine:

Freitag, 01.03.24, 15 – 18 Uhr

Samstag, 02.03.24, 10 – 16 Uhr

Organisation und Anmeldung:

Villa Kunterbunt, kinderhaus-villakunterbunt@weissach.de.

Tel. 07044 9363750

Referentin: Christine Just, Kinderkrankenschwester

Was brauche ich und was brauchst Du?

Was Kinder brauchen, um zu kooperieren?

Kinder beim Heranwachsen zu begleiten, ist ein Geschenk und eine Herausforderung zugleich. Wenn wir nach einem langen Tag ein Kind auffordern, sich anzuziehen oder die Zähne zu putzen und ein lautes „NEIN!“ entgegengebrüllt bekommen, kann das eine ganz schöne Geduldssprobe sein. Da die Nerven zu behalten, fällt nicht immer leicht.

Was können Sie in solchen Situationen tun? Und vor allem:

Was braucht ein Kind in diesem Moment wirklich? Möchten Sie gerne Antworten auf die folgenden Fragen?

Was könnte hinter dem Verhalten meines Kindes stecken?

Was benötigt das Kind, um zu kooperieren?

Was ist in solchen Situationen nicht hilfreich?

Warum ist ein Kind manchmal nicht (mehr) bereit, zu kooperieren?

Dann sind Sie hier genau richtig. Bringen Sie gerne Fragen und Beispiele mit.

Mein Wissen darüber, wie eine Kindheit und Jugend ohne Belohnung und Bestrafung, auf Augenhöhe und mit Wertschätzung, mit Milde im Herzen und mit Achtsamkeit möglich ist, lebe ich täglich im Umgang mit meinen eigenen Kindern sowie den Kindern und Familien, die ich begleite. Ich freue mich, wenn ich Sie auf Ihrer Reise der Elternschaft begleiten darf.

Mittwoch, 7. Februar 24, um 20:00 – 21:30 Uhr

Kosten: 29 Euro pro Person

Referentin: Danijela Klich

(Lehrerin und Musikpädagogin, Referentin und Familienbegleiterin)

II. EINRICHTUNGEN DER GEMEINDE

rin, Yogalehrerin, Autorin und Gründerin von „Mit Herz und Hirn“
Anmeldung bei Danijela Klich:
erziehenmitherzundhirn@gmail.com
oder Familienzentrum@weissach.de
www.erziehenmitherzundhirn.de oder auf Instagram:
@mit_herz_und_hirn

Mach deinen eigenen Schmuck aus Glasperlen

Kinderworkshops:

Aus farbenfrohen Glasperlen, Ketten, Armbänder, Ringe, Ohr-
ringe und Fußkettchen anfertigen.

Hier hast Du die Möglichkeit, viele wundervolle Glasperlen zu
entdecken, mit denen Du Deinen eigenen Schmuck ganz ein-
fach selber machen kannst.

Komm vorbei und designe Deine Schmuckstücke!

Kinder von 6–10 Jahre

2 Termine: Such dir einen aus und melde dich an ..

Mittwochs 21.02.2024 + 28.02.2024 von 15:30 Uhr– 16:30 Uhr

Schmuck aus Glasperlen

Workshops für Eltern mit Ihren Kindern:

Aus farbenfrohen Glasperlen, Ketten, Armbänder, Ringe, Ohr-
ringe und Fußkettchen anfertigen.

Hier habt Ihr die Möglichkeit, viele wundervolle Glasperlen zu
entdecken, mit denen Ihr eigenen Schmuck ganz einfach selber
machen könnt.

Komm vorbei und designe mit deinem Kind Schmuckstücke!

Kinder von 3,5–5 Jahre (in Begleitung der Eltern)

2 Termine: Sucht euch einen aus und meldet euch an ..

Mittwochs 21.02.2024 + 28.02.2024 von 17:00 Uhr–18:15 Uhr

Warum macht niemand hier, was ich sage?!

Grenzen wahren in Verbindung

**Haben auch Sie manchmal das Gefühl, dass Ihnen Ihr Kind
nicht wirklich zuhört? Wiederholen Sie Ihre Aufforderungen
häufig mehrmals und dennoch macht ihr Kind nicht das, was
Sie von ihm möchten? Wünschen Sie sich mehr Leichtigkeit
und Harmonie in Ihren Familienalltag?**

**Damit sind Sie nicht alleine! Folgende Fragen werden in
diesem Vortrag beantwortet:**

**Wie kann ich Grenzen so formulieren, dass das Kind Sie
versteht?**

Wann lohnt es sich, Grenzen zu wahren und wann nicht?

Warum sind Grenzen hilfreich?

Dann sind Sie hier genau richtig. Bringen Sie gerne Fragen und
Beispiele mit.

Mein Wissen darüber, wie eine Kindheit und Jugend ohne Be-
lohnung und Bestrafung, auf Augenhöhe und mit Wertschät-
zung, mit Milde im Herzen und mit Achtsamkeit möglich ist,
lebe ich täglich im Umgang mit meinen eigenen Kindern sowie
den Kindern und Familien, die ich begleite. Ich freue mich, wenn
ich Sie auf Ihrer Reise der Elternschaft begleiten darf.

Termin: Mittwoch, 06. März 24 um 20:00–21:30 Uhr

Kosten: 29 Euro pro Person

Referentin: Danijela Klich

(Lehrerin und Musikpädagogin, Referentin und Familienbegleite-
rin, Yogalehrerin, Autorin und Gründerin von „Mit Herz und Hirn“)

Anmeldung bei Danijela Klich:

erziehenmitherzundhirn@gmail.com

oder Familienzentrum@weissach.de

www.erziehenmitherzundhirn.de oder auf Instagram:

@mit_herz_und_hirn

Ruhige Babynacht

Dein Kind ist zwischen 6 Monaten und 3 Jahre alt?

**Das Einschlafen dauert sehr lange und gelingt nur unter zu
Hilfenahme wie Schaukeln, Stillen, das Fläschchen, enger
Körperkontakt zu einem Elternteil, oder anderes?**

**Dein Kind wacht in der Nacht oft auf und findet schwer
wieder in den Schlaf?**

Der Tagschlaf ist unregelmäßig?

Themen für diesen Abend sind:

1. Informationen rund um den kindlichen Schlaf
Schlafphasen / Schlafzyklen
Voraussetzungen für guten Schlaf
Schlaf- und Wachbedarf
2. Wie entstehen Ein- und Durchschlafprobleme?
3. Schlafmythen

Termin: Mi, 28.02.2024 um 19:30 Uhr

Pro Teilnehmer 10 €

Ort: Kinder und Familienzentrum Flacht

Anmeldung: familienzentrum@weissach.de

Referentin: Constanze Lange

Ruhige Babynacht

Schlafcoaching für Babys und Kleinkinder

Warum machst du denn so ein Drama? –

Gefühle von Kleinkindern verstehen und begleiten ...

Kinder empfinden ihre Gefühle häufig sehr stark. Auch kann
sich die Stimmung gefühlt von einer auf die andere Sekunde
komplett verändern. Das lässt uns Erwachsene häufig ratlos
dastehen. Wir verstehen manchmal nicht, warum ein Kind sich
plötzlich laut schreiend auf den Boden wirft, weil wir beispiels-
weise eine Banane anders geschält haben oder zu etwas NEIN
gesagt haben.

Kennen auch Sie solche Situationen? Möchten Sie gerne Ant-
worten auf folgende Fragen?

Warum erlebt ein Kind seine Gefühle so stark?

Wie lernen Kinder den Umgang mit ihren Emotionen?

Wie kann ich das Kind in seinen Gefühlen begleiten?

**Was sollte ich in solchen Situationen eher nicht sagen oder
tun?**

Dann sind Sie hier genau richtig. Bringen Sie gerne Fragen und
Beispiele mit.

Mein Wissen darüber, wie eine Kindheit und Jugend ohne Be-
lohnung und Bestrafung, auf Augenhöhe und mit Wertschät-
zung, mit Milde im Herzen und mit Achtsamkeit möglich ist,
lebe ich täglich im Umgang mit meinen eigenen Kindern sowie
den Kindern und Familien, die ich begleite. Ich freue mich, wenn
ich Sie auf Ihrer Reise der Elternschaft begleiten darf.

Termin: **Mittwoch, 10. April 24 um 20:00–21:30 Uhr**

Kosten: 29 Euro pro Person

Referentin: Danijela Klich

**(Lehrerin und Musikpädagogin, Referentin und Familienbe-
gleiterin, Yogalehrerin, Autorin und Gründerin von „Mit Herz
und Hirn“)**

Anmeldung bei Danijela Klich:

erziehenmitherzundhirn@gmail.com

oder Familienzentrum@weissach.de

www.erziehenmitherzundhirn.de oder auf Instagram:

@mit_herz_und_hirn

II. EINRICHTUNGEN DER GEMEINDE

Jugendreferat

Essensplan Freitagsangebot

- 02.02 Geschlossen
- 09.02 Fleischkäse mit Ei und Spinat
- 23.02 Spätzle mit Rahmsoße



Bitte denk daran euch immer spätestens bis Donnerstag für das Essenangebot an- bzw. abzumelden, damit wir wissen für wie viele Personen wir einkaufen müssen. Anmelden könnt ihr euch per SMS oder Anruf bei Giuseppe (01638383913) oder Nina (01638989019).



Öffnungszeiten

Gemeindeverwaltung Weissach
Rathausplatz 1
71287 Weissach
Tel. 07044 9363-0

Öffnungszeiten Bürgerbüro

Montag	08:00 Uhr – 12:30 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	08:00 Uhr – 12:30 Uhr
Donnerstag	08:00 Uhr – 12:30 Uhr
und	14:00 Uhr – 18:30 Uhr
Freitag	08:00 Uhr – 12:30 Uhr
Samstag	09:00 Uhr – 12:30 Uhr
	(jeden 1. Samstag im Monat)

Die Öffnungszeiten der Fachämter sind identisch, außer donnerstags bis 18:00 Uhr und samstags geschlossen.



Kidstreff-Programm Februar 2024

05.02
Kresse pflanzen

07.02
Clowns basteln

19.02
Chaosspiel

21.02
Window-Color

26.02
Suchspiel draußen

28.02
Klobürsten Hockey

Adresse: Porschestraße 6, 71287 Weissach E-Mail: jugendreferat@weissach.de Facebook: JugendhausRectory
Instagram: [rectoryweissach](https://www.instagram.com/rectoryweissach) Tel: 01638383913 (Giuseppe) 01638989019 (Nina)

Ferienprogramm

JUGENDHAUS RECTORY

im „Alten Pfarrhaus in Weissach“

Adresse: Porschestraße 6, 71287 Weissach
E-Mail: jugendreferat@weissach.de
Facebook: JugendhausRectory
Telefon: 01638383913 (Giuseppe) & 01638989019 (Nina)

Faschingsferien 2024

Mo 12.02.24	Faschings-Party
14:00–17:00 Uhr	6-14 Jahre / max. 20 Teilnehmer:innen
Di 13.02.24	Offener Treff
ab 13:00 Uhr	ab 11 Jahren
Mi 14.02.24	Wilhema
10:00-17:00 Uhr	max. 10 Teilnehmer:innen / bitte wetterentsprechende Kleidung und Mittagessen einpacken
Do 15.02.24	Fifa Tunier
ab 13:00 Uhr	ab 11 Jahren
Fr 16.02.23	Herzogliche Kugelbahn
10:00-16:00 Uhr	6-12 Jahre / max. max. 7 Teilnehmer:innen / bitte wetterentsprechende Kleidung und Mittagessen einpacken / Sitzerrhöhung fürs Auto

Bitte meldet euch für die jeweiligen Angebote entweder bei Giuseppe oder Nina per Email, SMS oder Anruf an, damit wir besser planen können!

II. EINRICHTUNGEN DER GEMEINDE

Schulen



Ferdinand-Porsche-Schule

Großer Andrang beim Infotag an der Ferdinand-Porsche-Schule

Am Samstag, den 3. Februar 2024, waren die Türen der Ferdinand-Porsche-Schule in Weissach wieder einmal weit für den alljährlichen Infotag geöffnet. Die Eröffnung im Musiksaal verzögerte sich allerdings um eine gute Viertelstunde, da aufgrund des unerwartet großen Andrangs eiligst nachbestellt werden musste. Schließlich hatten dann aber doch alle interessierten Besucher einen Sitzplatz gefunden.



Die NeuntklässlerInnen eröffneten die Veranstaltung unter der Leitung von Axel Pochert gewohnt dynamisch und lautstark mit den Cajons und hinterließen damit ordentlich Eindruck beim Publikum. Um die Ferdinand-Porsche-Schule und auch deren SchülerInnen intensiv kennenlernen zu können, machten sich die ViertklässlerInnen umgehend nach der Begrüßung durch Schulleiterin Karin Karcheter auf den Weg zur Porsche-Rallye.



Die Lehrkräfte hatten in allen Gebäuden viele verschiedene Mitmachangebote für die zukünftigen FünftklässlerInnen vorbereitet und so erkundeten diese in kleinen Gruppen und in Begleitung von 1 bis 2 SchülerInnen der Klassenstufen 5 – 7 ganz nebenbei auch die verschiedenen Fachräume der FPS kennen. Im NWA-Raum wurde u. a. zum Lotuseffekt experimentiert und Slime fabriziert, im AES-Raum konnten Schlüsselanhänger genäht werden und nebenan in der Küche war alles für einen Fruchtetraum vorbereitet. Wer sich sportlich auspowern wollte, war in der Sporthalle genau richtig, Technikinteressierte sägten mit Feuereifer einen Bilderhalter aus Holz oder drehten am iPad einen kleinen Trickfilm. Um nach so viel Aktivität den leeren Tank wieder aufzufüllen, war im Schülercafé ein Boxenstopp eingerichtet worden und nach einer kurzen Stärkung ging es weiter zu den Angeboten von Englisch, Französisch und zu den Cajons. Und wer immer noch nicht genug gesehen hatte, konnte seine mathematischen Fähigkeiten im Escape-Room unter Beweis stellen oder sich beim Schmuck basteln künstlerisch austoben.

Die Eltern hatten währenddessen Gelegenheit, an den Schulhausführungen der Schulleitung teilzunehmen und sich an den Infoständen in der Mensa und im Neubau ausführlich und kompetent über den Alltag und das Lernen an der Gemeinschaftsschule zu informieren. Ein zum Spielezimmer umfunktioniertes Klassenzimmer der Zweitklässler bot derweil Betreuung und Beschäftigung für die jüngeren Geschwisterkinder an. Die Klassenstufe 8 hatte die Bewirtung der Gäste übernommen und verwöhnte sie in der Mensa gegen eine kleine Spende für die geplante Berlin-Fahrt mit Kuchen, leckeren Waffeln und Kaffee.

Im Nu war es 14 Uhr und der Infotag 2024 mit vielen netten Gesprächen und bleibenden Eindrücken schon wieder vorbei. Wir bedanken uns herzlich bei allen Beteiligten für ihr Engagement und freuen uns schon auf die künftigen FünftklässlerInnen. (Het)

Bibliothek in der Zehntscheuer

Unsere Leseempfehlung

Unter dem Titel „Gemeinsam gegen den Strom des Hasses“ findet in der Bibliothek in der Zehntscheuer vom 26. Januar bis zum 1. März 2024 eine Ausstellung mit Bildern und Texten von Otto und Gertrud Mörike statt. Aus diesem Anlass und unter dem Jahresthema „Vielfalt statt Vorurteile – Weissach steht zusammen“, stellen wir Ihnen in den nächsten Wochen Romane von jüdischen Autoren und Autorinnen vor.



„Winternähe“ ist Mirna Funk fesselndes Romandebüt. Erzählt wird die Geschichte von Lola, einer modernen Frau, die mutig ihre religiöse und soziale Identität in einer chaotischen Welt hinterfragt. Lola arbeitet erfolgreich als Fotojournalistin und ist stolz auf ihre jüdischen Familienwurzeln. Die Niederlage in einem Gerichtsprozess, in dem sie gegen eine antisemitische Provokation im Internet klagte, löst in ihr tiefe Verzweiflung aus. Sie bricht alle Brücken ab und reist nach Tel Aviv. Eine literarische Entdeckung, die die Vielschichtigkeit des Menschseins in den Fokus rückt! Mirna Funk ist eine deutsch-jüdische Autorin und Journalistin und lebt in Berlin und Tel Aviv. In ihren Arbeiten setzt sie sich oft mit Themen wie Identität, Religion und sozialen Fragen auseinander.

Freiwillige Feuerwehr



Jugendfeuerwehr

Übung Jugendfeuerwehr

Am **Donnerstag, den 08.02.2024**, trifft sich die Jugendfeuerwehr um **18:30 Uhr** zu einer Übung am Gerätehaus.

II. EINRICHTUNGEN DER GEMEINDE

 Volkshochschule (VHS)

VHS Weissach



Neues Semester 1.2024

Mit Anmeldung!

LEONBERG
Volkshochschule vhs
LEONBERG | RENNINGEN | RUTESHEIM | WEIL DER STADT | WEISSACH



www.vhs.leonberg.de

Sich Zeit nehmen für Malerei
Malschule für Anfänger/-innen und Geübte

ab Dienstag, 20. Februar 2024 18:30-21 Uhr
Alte Strickfabrik Weissach, vhs-Werkraum, UG
53,00 €
Anmeldung unter www.vhs.leonberg.de

Malerei

Sich Zeit nehmen für Malerei – Teil 1

Geben Sie sich die Zeit, sich mit Malerei intensiver zu beschäftigen. Vom Umgang mit Farben, Bildaufbau über gegenständliches Malen bis hin zum spontanen Experimentieren mit der Farbe. Dabei können Sie für sich selbst Ihren eigenen Malstil finden: gegenständlich oder experimentell. Im Teil 1 erlernen Sie zu Beginn den bewussten Umgang mit der Acrylfarbe: Mischen, Wirkung der Farben untereinander, Bildaufbau, Kontraste. Gegenständliches Malen (einfache Gegenstände) schult das Auge. Im Teil 2 (Herbstsemester 2024) betrachten wir Kunstwerke und finden Ideen und Inspiration für das eigene Werk. Schwerpunkt wird das Experimentieren mit der Farbe sein. Tauchen Sie ein in das Spiel mit Farben und entdecken Sie Überraschendes. Für all dies braucht es Zeit. Deshalb nutzen Sie die Zeit, auch im zweiten Semester zu kommen. Wer das Gelernte vertiefen möchte ist, in der Offenen Kunstwerkstatt in Weissach oder Leonberg herzlich willkommen.

Bitte mitbringen: Malerkittel, Acrylfarben (eigene Farben können gerne mitgebracht oder die der Kursleiterin gegen eine kleine Gebühr benutzt werden), Borstenpinsel flach Nr. 6, 10, 14 und Rundpinsel Nr. 6 (Wasserfarbenpinsel), Palette oder großer flacher, weißer Teller, gerne auch verschiedene Leinwände und/oder Acrylmalblock (Größe mind. 30 x 40 cm), Küchenkrepp oder Lappen, Bleistift, Radiergummi, Spitzer, Künstlerspachtel.

Bei Fragen gerne Kontakt unter b.gug@gmx.de.

- Kursnr. 241-2570D
- Brigitte Guggenbiller, M.A.
- 4x ab Di., 20.2.2024, 18:30 – 21 Uhr,
- Alte Strickfabrik Weissach, Werkraum, UG
- 53,00 €

Mit Anmeldung!

LEONBERG
Volkshochschule vhs
LEONBERG | RENNINGEN | RUTESHEIM | WEIL DER STADT | WEISSACH



www.vhs.leonberg.de

So klappt es mit der Wärmepumpe!
Referent: Dipl. Ing. Andreas Köhler

Montag, 4. März 2024 18-20 Uhr
Alte Strickfabrik Weissach, Werkraum, UG,
5,00 €
Anmeldung unter www.vhs.leonberg.de
Restkarten an der Abendkasse

Wärmepumpe

Plakate: Pixabay

So klappt es mit der Wärmepumpe

Die meisten Haushalte in Deutschland heizen mit Öl oder Gas. Dennoch ist die Wärmepumpe derzeit eine der zukunftssichersten Heizungstechnologien. Ob sie auch in Ihrem Gebäude sinnvoll ist, erfahren Sie in diesem Seminar mit Energieberater Andreas Köhler.

Inhalte:

- Grenzen der Wärmepumpentechnik
- Wärmepumpe und Heizkörper – Geht das?
- Photovoltaik und Wärmepumpe – Der ideale Partner?
- Wie wirtschaftlich sind Wärmepumpen heute?
- Was bedeutet eigentlich Effizienz bei Wärmepumpen?
- Bundesweite Förderprogramme

In Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e. V.

- Kursnr. 241-1705DV
- Andreas Köhler, Dipl.-Ing.
- Mo., 4.3.2024, 18-20 Uhr
- Alte Strickfabrik Weissach, Werkraum, UG
- 5,00 € (Anmeldung erwünscht, Restkarten an der Abendkasse)

Das neue VHS-Programm für das Semester 1/2024 liegt ab sofort für Sie in Rathäusern, Banken, Sparkassen, Schreibwarengeschäften, Büchereien, Postagenturen und in den Räumen der VHS kostenlos bereit.

III. GEMEINDELEBEN

Hier finden Sie unser Programm im Internet:

www.vhs.leonberg.de

ANMELDUNG: Wie melde ich mich an?

1. per Post oder per Fax mit Anmeldekarte (im vhs-Programmheft)
2. über das Internet: www.vhs.leonberg.de
3. persönlich bei der Geschäftsstelle Leonberg

SEMESTERBEGINN: 19. Februar 2024

Bitte melden Sie sich rechtzeitig an, spätestens bis eine Woche vor Kursbeginn.

vhs-Geschäftsstelle Leonberg

Neuköllner Str. 3

71229 Leonberg

Tel. 07152 3099-30

Infos und Anmeldung: www.vhs.leonberg.de

vhs-Außenstelle Weissach

Anya Fohmann

71287 Weissach

E-Mail: vhs-weissach@gmx.de



Das Loipenspurgerät mit Bürgermeister Lucas auf dem Rücksitz.
Foto: Archiv Weissach/Foto Guido Haug

Einige davon entstanden vermutlich bei einem offiziellen Pressetermin und zeigen den ehemaligen Weissacher Bürgermeister Lucas, wie er auf dem Rücksitz des Schlittens über den Schnee saust. So etwas war damals noch möglich ...

Heimatmuseum Flacht, Galerie Sepp Vees und Museumscafé Leonberger Straße 2

Ortsteil Flacht

Nächster Öffnungstag Sonntag, 25. Februar 2024, 14 bis 17 Uhr

Museumsleiterin Susanne Kittelberger ist telefonisch unter 07044 32109 erreichbar

Besuche auch nach Vereinbarung mit Emmerich Kaiser möglich, Tel. 07044 32120

Heimatmuseum Flacht

Heimatmuseum in den Faschingsferien geschlossen

Über die Faschingsferien legt das Heimatmuseum in Flacht zwei Wochen Pause ein. Wer möchte, kann das Haus jedoch gerne am Dienstag, 13.02. und am Dienstag, 20.02., während der Sprechzeiten der Museumsleiterin ohne vorherige Absprache von 15 bis 18 Uhr besuchen. Ab dem 25.02. haben Museum und Café dann wieder wie gewohnt am Sonntagnachmittag geöffnet.

Bei den Recherchen zu unserer Winterausstellung kamen nicht nur alte Schlitten, Skier und Schlittschuhe auf dem Dachboden zu Tage, sondern immer wieder auch interessante Erzählungen.

Früher, als im Winter noch mehr Schnee fiel, kamen im Gelände um Weissach und Flacht auch die Freunde des Skilanglaufs viel öfter als heute auf ihre Kosten. Um den Wintersportlern optimale Bedingungen zu schaffen, legte sich die Gemeinde Weissach in den 1970er-Jahren sogar ein eigenes Loipenspurgerät zu. Lange Zeit blieb das Gerät ein Phantom. Beim OldTimer Club und beim Bauhof konnte man sich aber noch an den Motorschlitten erinnern. Unsere Nachfrage war allerdings wenig ermutigend. „Das gib's schon lang nicht mehr“, meinte der Bauhof-Chef Frank Daucher. Umso größer war unsere Freude, als wir im Gemeindearchiv auf alte Schwarz-Weiß-Fotos stießen, die das Loipenspurgerät im Einsatz zeigen.



Erinnerungen an den Skilanglauf und seine „Goldenen Zeiten“ in Weissach/Flacht
Foto: S.Kittelberger

Kirchen



Ökumene

Jüdisches Leben in Deutschland

Ökumenische Erwachsenenbildung

Schon vor über einem Jahr haben wir uns auf das Thema „**Jüdisches Leben in Deutschland**“ festgelegt. Zu diesem Zeitpunkt konnte keiner von uns ahnen, wie aktuell dieses Thema durch die Vorfälle vom 07. Oktober 2023 wird.

Hier das Programm:

- Mi., 28.02.24 Privatdozentin Dr. Elke Morlok referiert zum Thema: **Geschichte des Staates Israel** im Evangelischen Gemeindehaus.
- Mi., 06.03.24 David Holinstat informiert uns über **die aktuelle jüdische Infrastruktur in Württemberg** im Katholischen Gemeindehaus.
- Mi., 13.03.24 Leider steigt in Deutschland der **Antisemitismus**. Ein Mitarbeiter vom Team MeX der Landeszentrale für politische Bildung spricht zu diesem wichtigen Thema in der Evangelisch-methodistischen Friedenskirche.

Die Abende beginnen jeweils um 20.00 Uhr

Am Sonntag, 17.03.24 um 10.00 Uhr beenden wir die Reihe mit einem ökumenischen Gottesdienst in der Evangelischen Ulrichskirche, den Pfarrer Thomas Ströbel mit uns feiert.

III. GEMEINDELEBEN

Jetzt schon vormerken...

Weltgebetstag | 1. März | 19 Uhr | St. Clemens

Frauen aller Konfessionen laden ein
Weltgebetstag
1. Freitag im März

1. März | 19.00 Uhr
Kath. Kirche | St. Clemens
Weissach | Grabenstr. 6
Shuttle ab 18.40 Uhr
Abfahrt: Evang. Gemeindehaus Flacht

Weltgebetstag 2024
Palästina
...durch das Band des Friedens

www.weltgebetstag.de

Plakat: Ökumene Weissach

Mittwochsingen

Herzliche Einladung zum Mittwochssingen am Mittwoch, 7.2., 21.2. und 27.2. um 9.30 Uhr ins evangelische Gemeindehaus. Gemeinsam üben wir die Lieder der **Weltgebetstagsliturgie**, damit wir sie dann mit viel Freude am Fr., 1.3., zum Abendgottesdienst singen können.

Almut Schittenhelm

Evang. Kirchengemeinde Weissach



Kontakt

Pfr. Thomas Nonnenmann
Theodor-Heuss-Straße 9, Tel. 31310, Fax 974784
E-Mail: Pfarramt.Weissach@elkw.de
Sekretariat Andrea Hörnle Di., 15 – 18 Uhr, Fr., 9 – 12 Uhr
www.gemeinde.weissach.elk-wue.de
Ev. Gemeindehaus, Raiffeisenstraße 15, Belegung: 31086

Estomihi 2024

Estomihi (Sei mir ein starker Fels!)

Wochenspruch: Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn. (Lukas 18,31)

Impuls der Woche

Glaube heißt, einen Weg gehen, das ist mehr als nur einen Standpunkt zu beziehen.

Sonntag, 11. Februar 2024

10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche, Prädikant Jochen Bader mit Feier des **Heiligen Abendmahls**

Text: Amos 5, 21–24

Musik: Combo

Opfer für die Diakonie in der Ev. Landeskirche

Wochenveranstaltungen

Mittwoch, 7. Februar 2024

9.30 Uhr **Singen** im Gemeindehaus

16.00 Uhr **Konfirmandenunterricht** im Gemeindehaus

20.00 Uhr **Bibelstunde** im Gemeindehaus

20.00 Uhr **Konfirmandenelternabend** im Gemeindehaus

Montag, 12. Februar 2024

20.00 Uhr **Kirchenchor Projekt Bachkantate** im Gemeindehaus

Mittwoch, 14. Februar 2024

kein **Singen** im Gemeindehaus

kein **Konfirmandenunterricht**

Auflegung Rechnungsabschluss 2022

Der Rechnungsabschluss 2022 der Evangelischen Kirchengemeinde Weissach

liegt von Montag, 5. Februar bis Montag, 12. Februar 2024 bei der Kirchenpflege, Gabi Bader, Mirabellenbaumweg 14, zur Einsicht auf.



CVJM Weissach e.V.

Kontaktdaten

1. Vorsitzender: Philipp Strobel, Tel. 2349684, Mörikestraße 34, Philipp.Strobel@cvjmweissach.de

2. Vorsitzender: Lukas Häcker, Eberdinger Str. 23,

Lukas.Haecker@cvjmweissach.de

Vermietung Vereinsgarten: Regina und Peter Lang, Tel. 974835,

E-Mail: vereinsgarten@cvjmweissach.de

<http://www.cvjm-weissach.de>

Termine

Weitere Informationen zur jeweiligen Gruppe auf der CVJM-Homepage.

Mittwoch, 7.2.

17.00 Uhr Mädchenjungscharsport, neue Sporthalle, Christine Zipperlen, Tel. 903242

18.00 Uhr Fußball für 12- bis 15-jährige Jungs, neue Sporthalle

18.00 Uhr Jungbläser, Gemeindehaus

19.00 Uhr Teenkreis, Gemeindehaus

19.00 Uhr EK Sport Fußball (draußen) ab 16 Jahren,

Kunstrasenplatz

Donnerstag, 8.2.

20.00 Uhr Hauskreis Strobel (14-tägig)

20.00 Uhr Move

Freitag, 9.2.

17.30 Uhr Bubenjungschar, 1. bis 4. Klasse, Vereinsgarten

Montag, 12.2.

17.30 Uhr mittlere Mädchenjungschar (3. und 4. Klasse), Vereinsgarten

18.00 Uhr große Mädchenjungschar (5. bis 8. Klasse), Vereinsgarten

18.00 Uhr Bubenjungschar, Vereinsgarten

19.30 Uhr Crosspoint, Gemeindehaus

19.30 Uhr Jugendkreis, Gemeindehaus

III. GEMEINDELEBEN

Dienstag, 13.2.

17.00 Uhr kleine Mädchenjungschar (1. und 2. Klasse), Vereinsgarten
18.00 Uhr Bubenjungscharsport, neue Sporthalle
18.50 Uhr EK Sport Fußball (neue Halle)
19.30 Uhr Connected-Jugendkreis, Vereinsgarten
20.15 Uhr Badminton (gerade Wochen), Tischtennis (ungerade Wochen), Volleyball, neue Sporthalle



Indoor ... der offene Jugendtreff ab 13 Jahren
Von 19 bis 23 Uhr stehen Billardtisch, Kicker, Darts, Gesellschaftsspiele, die Sofaecke, Musik und vieles mehr für euch bereit. Für den kleinen Hunger oder Durst gibt's auch immer was (zu fairen Preisen).
Wo? Im evangelischen Gemeindehaus
Wann? Samstag, den 10.2.
Wozu? Andere Jugendliche treffen, miteinander Spaß haben, ins Gespräch kommen, ungezwungen Christen und dem Glauben an Jesus begegnen. Schau(t) doch mal vorbei, jeder ist herzlich willkommen!
Euer Indoorteam

Plakat: CVJM Weissach

Veranstaltungen

Terminvorschau:

24. Februar: Backhausaktion der Reinen Männersache



Evang. Kirchengemeinde Flacht

Pfarramt: Pfarrerin Lena Warren

E-Mail: lena.warren@elkw.de

Aufgrund des Teildienstauftrags hat Pfarrerin Warren ihre freien Zeiten Montagnachmittag, Freitagnachmittag und Samstag.

Pfarrbüro: Aneke Strickmann

Lerchenbergstraße 29

Mo. 08.00 – 11.30 Uhr und Do. 08.00 – 11.30 Uhr

Tel. 07044 3021 – Fax 07044 3041

E-Mail: pfarramt.flacht@elkw.de

Internet: www.flacht-evangelisch.de

Ev. Gemeindehaus, Leonberger Str. 11

Belegung Gemeindehaus: Tel. 07044 31609

Das Pfarrbüro ist am Montag, 12. Februar, nicht besetzt.

Bei Fragen dürfen Sie sich gerne an die 1. Vorsitzende des Kirchengemeinderates, Sandra Körner, wenden.

E-Mail: sandra.koerner@elkw.de

Wochenspruch der kommenden Woche:

Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn
(Lukas 18,31)

Mittwoch, 07. Februar

15.30 – 17.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Nebengebäude

Sonntag, 11. Februar – Sonntag vor der Passionszeit – Estomihi – Sei mir ein starker Fels! (Psalm 31,3)

10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Lena Warren
Taufe von Malia Eleni Redl
Opfer: eigene Gemeinde
Abgabe von Tafelspenden

Mittwoch, 14. Februar

19.00 Uhr Gottesdienst für Verliebte mit Pfarrerin Lena Warren in der Laurentiuskirche



CVJM Flacht e.V.

1. Vorsitzender: Uli Gommel

Tel. 07044 939183, E-Mail: uli.gommel@cvjmflacht.de

2. Vorsitzende: Christine Jäckle

Tel. 07044 33977, E-Mail: christine.jaekle@cvjmflacht.de

Jugendreferentin: Friederike Auracher

Mobil: 0176 66552806, E-Mail: friederike.auracher@cvjmflacht.de

www.cvjmflacht.de

Donnerstag, 08.02.24

18.00 Uhr Bubenjungschar „Adler“ (3. – 5. Klasse)

18.45 Uhr Bubenjungschar „Puma“ (6. – 7. Klasse)

20.00 Uhr Hauskreise

Freitag, 09.02.24

20.00 Uhr Posaunenchor

Samstag, 10.02.24

19.00 Uhr Jugendtreff



Projektehaus-Flacht

Kontaktdaten ProHa

Programm – Berichte – Informationen

<https://cvjmflacht.de/projektehaus/>

Projektehaus-Belegungen

Britta Köhler

0163-1756729

proha@cvjmflacht.de

Abt. Sport



WIR FREUEN UNS ÜBER EURE UNTERSTÜTZUNG !!!

SPIELTAG 10.02.24

1. Mannschaft gegen CVJM HB Dußlingen-Gomaringen 2
18:00 Uhr

Plakat: CVJM Flacht

III. GEMEINDELEBEN

Evang.-methodistische Kirchengemeinde Weissach



Kontakt

Pastor Walter Knerr | Bachstr. 29 | 71287 Weissach
Tel.: 07044 31586 | E-Mail: weissach@emk.de
Internet: <http://www.emk-weissach.de>
Communi-App:
<https://emkweissach.communiapp.de/page/main>

Erreichbarkeit von Pastor Knerr

Das Pastorat ist bis auf Weiteres nicht besetzt. In Kasualfällen wenden Sie sich bitte an Pastor Gottfried Liese in Rutesheim (07152-997618) oder Pastor Hartmut Hilke in Leonberg (07152-949756).

Wort zur Woche

Seht! Wir gehen jetzt hinauf nach Jerusalem. Dort wird sich alles erfüllen, was die Propheten über den Menschensohn geschrieben haben. (Lukas 18,31)

Wir laden ein

Zu all unseren Veranstaltungen sind Gäste herzlich willkommen! In der Friedenskirche sind alle Räume barrierefrei erreichbar.

Mittwoch, 7. Februar

19.30 Uhr Gemeindegottesdienst

Sonntag, 11. Februar – Estomihi

10.00 Uhr Gottesdienst mit Pastor Erhard Wiedemann
anschl. Kirchenkaffee

Dienstag, 13. Februar

14.30 Uhr Dienstagstreff | Elly Heuss-Knapp – Die erste First Lady der jungen BRD

Senioren
Zu all unseren Veranstaltungen sind Gäste herzlich willkommen

Dienstagstreff für Ältere und Interessierte
Dienstag | 13. Februar | 14.30 Uhr

Elly Heuss-Knapp
Die erste First Lady der jungen BRD
Vortrag von Bärbel Müller (Aurich) über eine Persönlichkeit, die mehr war als nur die Frau an Theodor Heuss' Seite.

Dienstagstreff
Für Ältere und Interessierte

Literaturkreis
Zu all unseren Veranstaltungen sind Gäste herzlich willkommen

Lesen & mehr...
Donnerstag | 22. Februar 2024 | 20.00 Uhr

Zur Zeit lesen wir...

- ... Benjamin Ferencz
Sag immer deine Wahrheit
- ... Caroline Wahl
22 Bahnen

Lesen & mehr... Der Literaturkreis

Plakate: EmK Weissach

Kath. Kirchengemeinde St. Clemens Weissach



Erreichbarkeit Katholisches Pfarramt

Katholisches Gemeindezentrum mit Gemeindehaus
Grabenstraße 6 in Weissach, Telefon: 07044 / 31331
E-Mail: stclemens.weissach@drs.de, www.cleborade.de

Pfarrbüro

Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag 10.00 – 12.30 Uhr
Ansprechpartner: Sandra Radermacher
Hinterlassen Sie uns eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter oder per Mail, wir melden uns bei Ihnen!

Geänderte Öffnungszeiten in den Faschingsferien

Das Pfarrbüro bleibt am Dienstag, den 13. Februar (Faschingsdienstag) geschlossen.
Am Donnerstag, den 15. Februar ist das Büro von 10.00 – 15.00 Uhr geöffnet.

Telefonnummern für die Seelsorge

Leitender Pfarrer: Pater Gasto Lyimo, Telefon: 0152 / 02391009
Pfarrvikar: Pater Chidi Emezi, Telefon: 0176 / 36542569
Gemeindereferentin: Claudia Vogelmann,
Telefon: 0157 / 39356036

Gottesdienste

Donnerstag, 8. Februar

9.00 Uhr Morgenmesse in Weissach, anschließend Frühstück im Gemeindehaus

Sonntag, 11. Februar (6. Sonntag im Jahreskreis)

L1: Lev 13, 1-2.43ac.44ab.45-46; L2: 1 Kor 10, 31-11,1; Ev: Mt 1, 40-45

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Weissach

10.45 Uhr Eucharistiefeier in Rutesheim

Aschermittwoch
14. Februar

Beginn der österlichen Bußzeit

Gottesdienst mit Aschekreuz
17.30 Uhr in St. Clemens
19.00 Uhr in St. Raphael

Katholische Kirchengemeinde
St. Clemens, Grabenstraße 6 in Weissach
St. Raphael, Schubertstraße 12 in Rutesheim

Cleborade
Katholisches Gemeindezentrum

Plakat: SR

III. GEMEINDELEBEN

In den Faschingsferien vom 12. bis 16. Februar findet keine Morgenmesse statt.

Veranstaltungen

>> Nicht vergessen: Seniorennachmittag mit Vortrag des Polizeipräsidioms Ludwigsburg >>
Thema: „Vorsicht, Abzocke!
Hier berät Sie die echte Polizei!“
Beginn: 14.30 Uhr
Katholisches Gemeindehaus St. Clemens

Aktuelles

Kinderkirche

KATHOLISCHE KIRCHE ST. CLEMENS
WEISSACH

KINDERKIRCHE

Parallel zum Sonntags-Gottesdienst
um 10.45 Uhr

TERMINE 2024

→ 18. Februar
21. April
23. Juni
8. September
10. November

Lass uns spielerisch Gott
und seine Botschaft
kennenzulernen!

QR Code

Kath. Seelsorgeeinheit
CleBoRa
Weissach Bannwangen Rutesheim

Plakat: SR

Reisen der Seelsorgeeinheit CleBoRa nach Tansania – 2024 und 2025

Die für August 2024 geplante Reise der Seelsorgeeinheit nach Tansania, dem Heimatland von Pater Gasto, ist auf so großes Interesse gestoßen, dass sie bereits komplett ausgebucht ist. Daher bietet Pater Gasto auch für das nächste Jahr 2025 wieder eine solche Reise an. Weitere Informationen folgen im Laufe des Jahres. „Karibu – willkommen in Tansania!“ Wir freuen uns auf Sie!



Foto: Martin Mißfeldt

Kinder und Jugend

Zeltlager der KJG Rutesheim – Herzliche Einladung!

Unser Zeltlager findet in der ersten Pfingstferienwoche vom 20. Mai bis 25. Mai 2024 statt.

Alle im Alter von 8 bis 13 Jahren oder der 3. bis 6. Klasse sind ganz herzlich eingeladen, dabei zu sein und eine tolle Woche zu erleben.

Diesmal verbringen wir diese im Forchenwald in Rutesheim.

Das Zeltlager der KJG wird von einem ehrenamtlich ausgebildeten Leitungsteam aus Jugendlichen und jungen Erwachsenen organisiert. Mit unserer Erfahrung planen wir ein vielfältiges Programm. Von Geländespielen über kreativen Aktivitäten bis hin zu freien Momenten ist vieles dabei, um die Woche unvergesslich zu machen. **Kinder aller Konfessionen sind bei uns herzlich willkommen.**



Plakat: KJG Rutesheim

Interessiert? Dann meldet euch bei kjg-rutesheim@gmx.de oder im Pfarrbüro von St. Raphael unter straphael.rutesheim@drs.de

Adventgemeinde



Adventgemeinde

„Vor langer Zeit lebten eure Vorfahren auf der anderen Seite des Euphrat: Terach mit seinen Söhnen Abraham und Nahor. Sie verehrten dort andere Götter. Ich brachte euren Stammvater Abraham aus dem Land jenseits des Euphrat hierher und ließ ihn durch ganz Kanaan ziehen.“ (Josua 24,2-3 Hfa)

Josua, Moses Nachfolger, gibt hier weiter, was Gott ihm mitgeteilt hat. Abrahams Geschichte lehrt uns, dass Gott auch Beziehungen zu Menschen aufbaut und ihnen Verantwortung überträgt, die unserer Meinung nach keine geeigneten Voraussetzungen mitbringen. Abraham kam aus dem Heidentum und verehrte dort andere Götter. Dennoch hat Gott ihn angesprochen. Das überzeugte Abraham und er folgte Gottes Ruf. Er ist nicht von heute auf morgen ein neuer Mensch geworden. Er musste Stück für Stück lernen, sein Leben nach den Prinzipien des einzig wahren und lebendigen Gottes auszurichten. Wer sich entschließt, Gottes Ruf zu folgen, wird die Erfahrung machen, dass es Zeit braucht, die neue Wahrheit zu verstehen und umzusetzen. Und Gott gab Abraham diese Zeit. Abraham hat Fehler gemacht, aber er fand immer wieder zu Gott zurück und blieb ihm treu. So konnte Gott dem Isaak versprechen: „Ich werde den Schwur aufrechterhalten, den ich deinem Vater Abraham geschworen habe.“ und begründete auch diese Entscheidung: „Dafür, dass Abraham meiner Stimme gehorcht und meine Vorschriften gehalten hat, meine Gebote, meine Ordnungen und meine Gesetze.“ (1. Mose 26,3,5 Elbf) Dies erwartet Jesus Christus auch von uns (Math. 5,17-20). (Nach B. Liske.)

Gottesdienst Samstag (Sabbat) 10.2.2024:

9:45 Uhr Bibelstudium; 10:50 Uhr Predigt:

A. Ruparcsics.

Weitere Predigten: **HopeTV, Satellit ASTRA** und **Kabel** (Vodafone) Sa. u. So. 10:30 Uhr oder **live Gottesdienst** Sa. ca. 10:45 Uhr über **Internet:**

<https://www.bogenhofen.at/de/multimedia/livestream/>



Logo: HopeTV



Termine

Hier ist auch Platz für Sie
... bei Gottesdiensten, Konzerten,
Andachten und vielem mehr.

Neuapostolische Kirche
www.nak.org

Hier ist auch Platz für Sie

Plakat: Neuapostolische Kirche

Mittwoch, 7. Februar 2024

20:00 Uhr Gottesdienst mit Bezirksvorsteher Thomas Dittus
Bibeltext aus Johannes 6, 38: „Denn ich bin vom Himmel gekommen, nicht damit ich meinen Willen tue, sondern den Willen dessen, der mich gesandt hat.“

Sonntag, 11. Februar 2024

09:30 Uhr Gottesdienst
Bibeltext aus Psalm 150, 2: „Halleluja! Lobet Gott in seinem Heiligtum, lobet ihn in der Feste seiner Macht! Lobet ihn für seine Taten, lobet ihn in seiner großen Herrlichkeit!“
Die Gottesdienste werden in der Regel auch per YouTube übertragen. Weitere Informationen zur Übertragung finden Sie auf unserer Webseite nak-weissach.de

ALLES AUF EINEN BLICK

Foto: und / iStock/Getty Images Plus

Bund für Umwelt & Naturschutz **BUND**
FRIENDS OF THE EARTH GERMANY

Einladung zum BUND Treff am 21. Februar

Einladung zum BUND Treff

Liebe Mitglieder und Freund*innen des BUND,
wir laden euch herzlich zu unserem nächsten BUND Treff ein.

Termin: Mittwoch, 21. Februar 2024, 19:30 Uhr

Ort: Vereinsheim des Obst- und Gartenbauvereins Flacht (OGV)
Hinweis: Das Vereinsheim ist barrierefrei zu erreichen.

Wir werden über aktuelle Themen rund um den Umwelt- und Naturschutz informieren und uns auf die kommende Amphibien-Saison 2024 vorbereiten.

Wir freuen uns auf euer Kommen!

Euer BUND Vorstand
Birgit Clauß und Jörg Herter

Plakat: BUND



Impressum

Herausgeber: Gemeinde Weissach
Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Jens Millow, 71287 Weissach, Rathausplatz 1, oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot
INFORMATIONEN
Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de, Anzeigenverkauf: wds@nussbaum-medien.de

III. GEMEINDELEBEN



DRK Ortsverein Weissach-Flacht

Freie Plätze im EH-Kind Kurs am 17. Februar

Wir haben noch wenige freie Plätze im Kurs „Erste Hilfe am Kind“.

Samstag, 17. Februar 2024

09:00 bis ca. 17:00 Uhr

DRK Magazin in Flacht

(Weissacher Str. 18)

Anmeldung unter www.kurs-anmeldung.de (Suche nach PLZ 71287) oder per Direktlink durch Scannen des QR-Codes mit Ihrem Smartphone.



Direktlink zur
Anmeldung
QR-Code: DRK
Weissach-Flacht

DRK Spielstube Flacht



Die Frühlingskleiderbörse steht vor der Tür

Das Spielstubenteam steckt mitten in den Vorbereitungen zur Frühlingskleiderbörse. Am Samstag, 9. März, kann gut erhaltene Baby- und Kleinkinderkleidung sowie Spielsachen geshoppt werden. Von 09:30 bis 12:30 Uhr sind die Türen für alle Interessierten geöffnet, Schwangere und Menschen mit Behinderung können bereits ab 09:00 Uhr einkaufen. Bitte denkt an einen Nachweis. **Alle Helfer und Verkäufer registrieren sich bitte wie gehabt** über die Website vom Kleidermarkt – dem Link auf der Startseite folgen.



Frühlings-Kleiderbörse der Spielstube Flacht am Samstag, 09.03. 2024

**Verkauf von 9:30 – 12:30 Uhr
Für Schwangere und Menschen mit
Behinderungen/Nachweis
Einlass ab 9.00 Uhr**

Am 09. März veranstalten wir wieder unsere beliebte, sortierte Kleiderbörse mit jeder Menge gut erhaltener Kinderkleidung (in den Größen 50 bis 176), Umstandsmode, vielen spannenden Spielsachen, Kinderwagen, Fahrzeugen u.v.m. in der Flachter Festhalle. (Friedlzheimer Straße in Weissach-Flacht)

Weitere Infos unter
WWW.KLEIDERMARKT-FLACHT.DE



Plakat: DRK Weissach-Flacht

Sozialarbeit

Fit trotz Rollator

Erleben Sie mit uns jeden 2. Donnerstag im Monat Training und Spaß!

Nächster Termin:

MORGEN, Do. 8. Februar

10:30 – 11:30 Uhr

Im DRK-Magazin, Weissacher Str. 18, Flacht

Auch mit Rollator können verschiedene Bewegungsformen wie Gymnastik und Tanz geübt werden. Dadurch fühlen Sie sich beweglicher und gewinnen neue Kraft und Ausdauer!

Ihre Pluspunkte:

- Sicherer Umgang mit dem Rollator
- Verschiedene Bewegungsformen wie z. G. Gymnastik oder Tanz
- Erhaltung und Verbesserung der Beweglichkeit
- Herz, Kreislauf und Atmung kommen in Schwung
- Schulung von Reaktions-, Konzentrations- und Koordinationsvermögen
- Spaß und soziale Kontakte in der Gruppe!

Information und Anmeldung bei DRK-Übungsleiterin Barbara Stuible, 07044 31539



Foto: pixabay.com

Freundeskreis Rosa-Körner & Otto-Mörke-Stift



Termine des Freundeskreises KW6

E-Mail: rosa.otto@web.de, Tel.: 07044 903210

Büroöffnungszeiten: Mo., Di., Do.: 9:00 – 12:00 Uhr

Café Rosa im evangelischen Gemeindehaus Weissach

Donnerstag, 8. Februar 2024

14:30 – 17:00 Uhr, das Café Rosa hat geöffnet. Es gibt Kaffee und Kuchen.

Café Otto im Otto-Mörke-Stift Flacht

Dienstag, 13. Februar 2024

Das Café Otto ist geschlossen.

Strudelbachchöre Weissach & Flacht e.V.



Proben der SingArt

Am Rosenmontag, 12. Februar findet keine Chorprobe statt. Zur nächsten Probe trifft sich die SingArt dann wieder nach den Faschingsferien am **Montag, 19. Februar, um 19.30 Uhr** im Sänngerheim Weissach.

Die Chorproben der SingArt finden **jeden Montag von 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr** im Sänngerheim Weissach, Bachstr. 35, statt.

Termin zum Vormerken:

Die diesjährige **Jahreshauptversammlung der Strudelbachchöre Weissach und Flacht e. V.** findet am **Montag, 18. März, 19.30 Uhr** statt.

Mehr Informationen zum Chor gibt es unter www.strudelbachchoere.de

III. GEMEINDELEBEN

NACHRUF

Die StrudelbachChöre Weissach und Flacht trauern um ihr langjähriges Vereinsmitglied **Gerda Dillmann**, die am 12. Januar 2024 verstorben ist. Sie hat dem Verein über viele Jahrzehnte die Treue gehalten. Die Sängerinnen und Sänger werden Gerda Dillmann stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser tief empfundenes Mitgefühl gilt ihren Familienangehörigen. Wir trauern mit ihnen und wünschen ihnen Kraft, den schmerzlichen Verlust zu überwinden.



Die Strudelbachspatzen

Proben des Kinderchors

Am Donnerstag, 8. Februar, findet keine Probe des Kinderchors statt. Die beiden Gruppen des Kinderchors treffen sich dann wieder nach den Faschingsferien zum Proben und gemeinsamen Singen, Spielen und Spaß haben im Sängenheim Weissach. Die nächste Chorprobe der Strudelbachspatzen findet wieder am **22. Februar** statt.

Probezeiten der beiden Kinderchorgruppen immer **donnerstags**:

Gruppe 1 (4 Jahre bis einschließlich 1. Klasse): 16:45 bis 17:30 Uhr

Gruppe 2 (2. bis 4. Klasse): 17:30 bis 18:15 Uhr

Wenn du Lust hast, bei uns mitzusingen, melde dich einfach bei Chorleiterin Marlene Kronmüller, Tel. 01525 9725590, E-Mail: marlene.kronmüller@web.de

Wir freuen uns auf dich!

Handharmonika-Freunde Flacht-Weissach e.V.



Aktuelles aus dem Musikgarten

Neue Musikgartenkurse ab 19. und 21. Februar:

Kurszeiten:

Musikgarten I (für Kinder ab 1,5 – 2,5 Jahren):

Montags um 16.15 Uhr

Mittwochs um 15.30 Uhr

Musikgarten II (für Kinder ab 3 – 4 Jahren):

Montags um 17.05 Uhr

Mittwochs um 16.30 Uhr

Für alle Informationen und Anmeldungen setzen Sie sich bitte direkt mit der Kursleiterin Silke Hundertmark-Keller in Verbindung: Tel.: 07152 599244



BENUTZE DEN MÜLLEIMER
DENKT AN DIE UMWELT

Grafik: NataliPopova/Stock/Getty Images Plus

Rückblick Akkordeon WORKSHOP



Foto: hhf

Rhythms of Joy – Akkordeon workshop des DHV mit unserem Dirigenten Ralf Schwarzien

Sechs Spielerinnen und Spieler des Akkordeonorchester Animato nahmen daran teil und hatten viel Spaß.

An diesem Wochenende wurden Stücke mit unterschiedlichsten Rhythmen von 45 Spielerinnen und Spielern erarbeitet und musikalisch umgesetzt. Unter anderem haben wir das Stück „Rhythms of Joy“, nach dem der Workshop benannt war, intensiv geprobt! Sie können sich schon heute auf dieses Stück an unserem Jubiläumskonzert am **Samstag, 20. April, in der Strudelbachhalle** freuen.

Wenn Sie unser Orchester schon früher erleben möchten, sind Sie herzlich zu unserem Konzert am **Sonntag, 03. März, um 17 Uhr in die ev. Ulrichskirche in Schützingen**, eingeladen.

Kegelsportverein Weissach



Ein spannendes Wochenende...

Am 03.02.2024 traten wir auf den schwer zu bespielenden Bahnen in Feuerbach an.

Wie befürchtet kamen wir auf den Bahnen in Feuerbach nicht zurecht.

In der ersten Paarung mit Julian Sattler und Oliver Holzwarth war bereits klar, in welche Richtung das Spiel verlaufen würde. Julian, eigentlich ein Punktegarant, verlor sein Spiel mit seiner schlechtesten Saisonleistung mit 449:531. Oliver kam auf den ersten 2 Bahnen auch nicht wirklich zurecht, konnte sich jedoch steigern und gewann dadurch sein Spiel mit 509:482.

In der Mittelpaarung mit Denny Koch und Karl Vietz wurde es auch nicht besser.

Denny Koch gewann sein Spiel mit 482:466, hätte aber bei einem besseren Abräumen ein anderes Ergebnis erreichen können.

Karl Vietz verlor sein Spiel knapp 472:483. Leider waren auch hier zu viele Fehlwürfe auf die einzelnen Kegel, sodass auch hier Spiel dadurch verloren ging.

Die Schlusspaarung mit Herbert Schröder und Michael Duppel hatten überhaupt keine Chance gegen die beiden Tagesbesten aus Feuerbach.

Herbert Schröder verlor sein Spiel 465:543. Michael Duppel, der aktuell seiner Form hinterherläuft, verlor mit nur 433:533. Aufgrund der aktuellen Situation mit vielen Verletzten ist es auch schwierig, bei spielstarken Mannschaften aus der Regionalliga dagegenzuhalten.

III. GEMEINDELEBEN

Beim nächsten Heimspiel gegen Mettingen muss die Mannschaft auf jeden Fall eine Leistungssteigerung erbringen. Endstand: 6:2 Punkte für Feuerbach und 3.038:2.815 Kegel entspricht -223 Kegel.



Kleintierzüchterverein Weissach e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Samstag, 17. Februar 2024, um 19:30 Uhr im Kleintierzüchtervereinsheim.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Berichte von Vorstand, Zuchtwarten, Jugendwart und Kassier
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastungen
5. Ehrungen
6. Neuaufnahmen
7. Wahlen
 - 2. Vorstand
 - 3. Vorstand / Schriftführer
 - Zuchtwart Geflügel
 - Tätowiermeister
 - 2 Beisitzer
 - 2 Kassenprüfer
8. Termine
9. Anträge
10. Verschiedenes

Anträge müssen bis Mittwoch, 14. Februar 2024, schriftlich und begründet, beim Vorstand eingegangen sein.

LandFrauen

Ortsverband Weissach-Flacht



Vortrag über Knieprobleme

Am Mittwoch, 14. Februar 2024, 19:00 Uhr laden wir in das Sängenheim Weissach zum **Vortrag** von Alexandra Graf zum Thema: „**Knieprobleme selbst in den Griff bekommen**“ ein. Frau Graf berichtet uns, welche naturheilkundlichen Anwendungen, z. B. Umschläge und Salben, zu Hause eingesetzt werden können. Es werden auch praktische Übungen gezeigt, wie man seine Kniemuskulatur stärken kann. Dazu kommen noch alltagstaugliche Tipps, wie man mit schmerzenden Knien gut durch den Alltag kommt. Gäste sind willkommen.

Der Ortsverband der LandFrauen Weissach-Flacht lädt alle Mitglieder zur **Hauptversammlung** am

Mittwoch, 28. Februar 2024, um 19:00 Uhr

in das Sängenheim Weissach herzlich ein.

Anträge zur Jahreshauptversammlung können bis zum 20.02.2024 an die Vorsitzenden Gabi Katz oder Beate Watzl gerichtet werden. An der Hauptversammlung sollen möglichst alle Mitglieder teilnehmen.

Die Vorstandschaft

Obst- und Gartenbauverein Weissach e.V.



2. Winterzauber in und um die Vorbergblickhütte

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Weissach und Flacht, der OGV Weissach lädt euch wieder ganz herzlich zum **2. Win-**

terzauber in und um die Vorbergblickhütte in Weissach ein, am Samstag, den 10. Februar 2024, ab 15 Uhr.

Es gibt Rote Wurst, Bratwurst und Pommes. Dazu Glühwein, Punsch und kalte Getränke.

Ihr dürft auch gerne eure eigene Tasse mitbringen!

Wir freuen uns auf euer Kommen!

Wir möchten gleichzeitig darauf hinweisen, dass dadurch der Freitagstreff am 09.02.2024 **NICHT STATTFINDET**.

Partnerschaftsverein Weissach e.V.



Partnerschaftswochenende 2024

Das Partnerschaftswochenende ist am Himmelfahrtswochenende, vom

09.05. – 12.05.2024 in Marcy l'Étoile geplant.

In diesem Jahr ist wieder ein Besuch in unserer Partnergemeinde Marcy l'Étoile geplant. Es ist wichtig, dass Freundschaften gerade in der heutigen Zeit weiter gepflegt werden.

Für diese Reise können sich gerne Interessierte aus der Gemeinde melden, die an diesem Austausch teilnehmen möchten. Die Anreise findet am Donnerstag, 9.05. mit dem Bus statt, sodass die Gäste aus Deutschland gegen 17 Uhr in Marcy ankommen. Am Freitag ist ein ganztägiger Ausflug geplant, an dem Gäste und Gastfamilien teilnehmen. Am Samstag haben wir die Gelegenheit das neue Wissenschaftsmuseum in Marcy l'Étoile mit einer spielerischen und originellen Präsentation zu besuchen. Sonntags findet in Marcy immer ein Sonntagsmarkt in der Markthalle vor dem Bürgermeisteramt statt. Es ist geplant, einen Stand über Weissach und Deutschland mit Verkostungen auf dem Markt anzubieten. Die Heimreise der Gäste aus Deutschland wird am Nachmittag angetreten. (Späte Rückkehr am Sonntagabend)

Weitere Details sind noch in Planung und werden zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.

In der Regel sind die Gäste in Gastfamilien untergebracht. Franz. Sprachkenntnisse sind nicht erforderlich, die Verständigung hat in der Vergangenheit stets ganz gut funktioniert. Falls für Sie keine Gastfamilie gefunden werden kann, dann sollten Sie zu einer Hotelübernachtung auf eigene Kosten bereit sein.

Zur weiteren Organisation benötigen wir eine **verbindliche Anmeldung bis spätestens 10.03.2024.**

Anmeldungen bitte per E-Mail an info@partnerschaftsverein-weissach.de oder bei Fam. Groß, Telefon 07044 33184 an

Für weitere Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung **Partnerschaftsverein Weissach e.V.**

Hermann Groß

Ski- und Freizeitclub Flacht e.V.



Ausschreibung Skiausfahrt ins Axamer Lizum vom 08. – 10. März 2024

Im März stürzen wir uns noch einmal in den Schnee und fahren übers Wochenende ins Axamer Lizum, das aufgrund seiner Höhenlage zu den schneesichersten Skigebieten Österreichs zählt. Insgesamt 40 Kilometer Abfahrten versprechen Pistenpaß vom Feinsten und auch der Einkehrschwung kommt

III. GEMEINDELEBEN

angesichts der urigen Hütten und dem bekannten Hoadlhaus nicht zu kurz. **Detaillierte Infos zu Reise, Skigebiet und Hotel findet ihr auf unserer Homepage unter sfc-flacht.de.**

Mitglieder Nichtmitglieder

Kind Jahrgang 2017 – 2008:	276,00 Euro	/	306,00 Euro
Jugend Jahrgang 2007 – 2005:	295,50 Euro	/	325,50 Euro
Erwachsene ab Jahrgang 2004:	315,00 Euro	/	345,00 Euro
Senioren ab Jahrgang 1958:	305,50 Euro	/	335,50 Euro
Ohne Skipass:	214,00 Euro	/	244,00 Euro

Änderungen und Druckfehler vorbehalten.

Im Preis sind Busfahrt, Übernachtung/Halbpension im DZ, Kurtaxe und der Skipass (für Skifahrer) inkl. Pfand enthalten. Kinder und Jugendliche können aus versicherungstechnischen Gründen nur in Begleitung von mindestens einem Elternteil teilnehmen. Bei ersatzloser Absage werden die nichterstattungs-fähigen Kosten einbehalten. Beachtet bitte den Hinweis zum Reiserücktritt auf unserer Homepage.

Teilt bei der Anmeldung ggf. euren Jahrgang mit, um Nachfragen zu vermeiden (Senior/Kind/Jugendlicher). Bei Anmeldung wird der volle Reisepreis sofort nach Erhalt der Anmeldebestätigung fällig.

Noch haben wir freie Plätze, meldet euch also schnell an: skiclub.flacht@gmail.com. Wir freuen uns auf euch!



Foto: alexbrylovhk

TSV Flacht



Bericht vom letzten Heimspiel

Binder Blaubären TSV Flacht vs. Allbau Volleys Essen

Am Samstagabend, dem 27.01.2024, trafen die Binder Blaubären Flacht in heimischer Halle auf die Allbau Volleys Essen. Trotz der fast ausverkauften Bärenhöhle und einer dezimierten Gästemannschaft konnten die Gastgeberinnen nicht an ihre Leistung aus der Hinrunde anknüpfen, in der sie den Essenern noch Paroli bieten konnten. Das Spiel endete mit einem klaren Sieg für die Gäste aus Essen mit 0:3 (16:25, 17:25, 20:25). Von Beginn an dominierten die Allbau Volleys das Spielgeschehen. Mit starken Aufschlägen und einer effektiven Blockarbeit setzten sie die Blaubärinnen unter



Heimspiel gegen Allbau Volleys Essen Foto: Gerhard Heermann

Druck. Die Heimmannschaft fand zu keinem Zeitpunkt richtig ins Spiel und leistete sich ungewohnt viele Eigenfehler. Auch im Angriff fehlte es an Durchschlagskraft, was die Essener Abwehr immer wieder zu nutzen wusste. Die Sätze eins und zwei verliefen ähnlich, wobei die Blaubär-Ladies jeweils nur bis zur ersten technischen Auszeit mithalten konnten. Danach zogen die Gäste davon und sicherten sich beide Durchgänge deutlich mit 25:16 und 25:17. Im dritten Satz zeigten die Binder Blaubären zwar eine leichte Steigerung und kämpften um jeden Punkt, doch auch dieser Satz ging mit 25:20 an die Allbau Volleys Essen, welche damit das Match souverän für sich entschieden. Frauke Neuhaus wurde zum achten Mal in dieser Saison als MVP ihrer Mannschaft ausgezeichnet. Ihre individuelle Leistung konnte jedoch nicht über das kollektive Versagen hinwegtrösten. Trainer Nico Reinecke zeigte sich nach dem Spiel enttäuscht: „Kein gutes Spiel von uns. Wir müssen sachlich analysieren, woran es lag und die richtigen Schlüsse daraus ziehen. Wir wollen gegen Borken in jedem Fall eine Reaktion zeigen. Wir wissen, dass wir unter unseren Möglichkeiten gespielt haben und das sehr viel besser können.“ Mit dieser Niederlage bleiben die Binder Blaubären Flacht weiterhin auf dem vorletzten Platz der Tabelle stecken. Der erhoffte Aufstieg in der Tabelle rückt damit weiter in die Ferne. Die Mannschaft wird nun hart arbeiten müssen, um im nächsten Spiel gegen Borken eine deutliche Leistungssteigerung zu zeigen und den Fans zu beweisen, dass sie ihr wahres Potenzial noch ausschöpfen kann.



Fußball – Aktiv

TSV Flacht – FV Ingersheim II

2:2 (1:0)

Der Gastgeber bringt die zweimalige Führung nicht nach Hause!

Der TSV Flacht war stark ersatzgeschwächt gegen den B-Ligisten angetreten. Man kam schwer in die Gänge. Die besseren Einschussmöglichkeiten hatte der FV Ingersheim II der gleich zweimal am TSV-Keeper scheiterte. Die Chancen des Gastgebers blieben überschaubar und so kam auch der Führungstreffer etwas überraschend. Ein gefühlvoller Heber von Marc Reichert (36.) landet im Netz zum 1:0 Halbzeitstand.

In der 48. Minute bringt man den eigenen Torwart in Bedrängnis, was letztendlich zum Ballverlust und dem 1:1 führte. Die Freude der Gäste war nur von kurzer Dauer, denn in der 55. Minute wird ein schnell ausgeführter Einwurf mit dem anschließenden Direktschuss von Marc Reichert zum 2:1 verwertet. Der TSV Flacht ist jetzt wesentlich besser im Spiel, man überzeugt jetzt beim Zweikampfverhalten und im Zusammenspiel. In der 72. Minute scheiterte Neuzugang Filipe Pramann freistehend per Kopf. Ein Freistoß, noch leicht abgefälscht, landet in der 85. Minute zum 2:2 Endstand im Netz was im Endeffekt ein verdientes Remis zur Folge hatte.

Ein weiteres Vorbereitungsspiel findet am Sonntag, den 11. Februar um 10.30 Uhr auf dem Kunstrasenplatz in Weissach statt – der Gegner ist die SpVgg Mönshheim. Am Sonntag, den 18. Februar wird der komplette 14. Spieltag der Kreisliga A nachgeholt, hierbei erwartet der TSV Flacht um 14.30 Uhr die SKV Rutesheim II.

W. P.

III. GEMEINDELEBEN



Abt. Volleyball

Binder Blaubären TSV Flacht auswärts gegen die Skurios Volleys Borken

In einem spannenden Volleyball-Match trafen die Binder Blaubären Flacht auf die Skurios Volleys Borken in einem Auswärtsspiel, das mit einem klaren Sieg für die Gastgeberinnen endete. Die Skurios Volleys Borken dominierten das Spiel und sicherten sich einen überzeugenden 3:0-Erfolg gegen die Blaubärinnen.



Auswärtsspiel gegen die Skurios Volleys Borken

Foto: Skurios Volleys Borken

Das erste Set begann mit intensiven Ballwechseln, bei denen beide Teams ihre Stärken zeigten. Die Skurios Volleys Borken konnten jedoch durch präzise Angriffe und eine starke Abwehrleistung die Oberhand gewinnen. Trotz hartnäckiger Gegenwehr der Binder Blaubären endete der Satz mit 25:21 zugunsten der Heimmannschaft. Im zweiten Satz kämpften die Blaubärinnen verbissen um jeden Punkt und es entwickelte sich ein Kopf-an-Kopf-Rennen. Dennoch gelang es den Skurios Volleys Borken, auch diesen Durchgang knapp mit 25:23 für sich zu entscheiden. Mit dem Rücken zur Wand gingen die Binder Blaubären Flacht in den dritten Satz, doch die Skurios Volleys Borken ließen keinen Zweifel an ihrer Überlegenheit aufkommen. Sie spielten konsequent und nutzten jede Schwäche ihrer Gegner aus. Mit einer beeindruckenden Serie von Punkten zogen sie schnell davon und beendeten den Satz deutlich mit 25:15.

Die Skurios Volleys Borken feierten ihren Heimsieg vor begeistertem Publikum, während die Binder Blaubären Flacht trotz der Niederlage eine starke Teamleistung zeigten, insbesondere durch ihre MVP Janna Schweigmann. Dieses Spiel unterstrich einmal mehr den hohen Wettbewerbscharakter im Volleyball und bot den Fans viele spektakuläre Momente.

Nächstes Heimspiel 10.02.2024

Binder Blaubären TSV Flacht – DSHS SnowTrex Köln

Hallenöffnung 18.00 Uhr

Spielbeginn 19.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

TSV Weissach



Februarwanderung 2024

Februarwanderung am 11.2.2024

Wir treffen uns um 9:30 Uhr am REWE-Parkplatz.

In Fahrgemeinschaften geht's nach Steinegg.

Die Wanderung beginnt: Wir gehen durch Wald und Feld Richtung Lehningen. Landschaftlich ansprechend, geht es weiter nach Hausen an der Würm.

Dort kehren wir gegen 12:15 Uhr zum Mittagessen in das Restaurant „Zur Würmbrücke“ ein.

Gestärkt geht es dann zurück zum Ausgangspunkt.

Die Länge der Wanderung beträgt 12,3 km. Der Höhenunterschied beträgt 230 m.

Bitte meldet euch, Wanderer und Nichtwanderer, unter der Nummer 0172 80 31 50 20 an, damit ich die Teilnehmerzahl im Restaurant angeben kann.

Die Teilnahme erfolgt auf eigenes Risiko. Zieht feste Schuhe an. Wir freuen uns auf eine schöne Wanderung bei hoffentlich gutem Wetter!

Viele Grüße

Thomas



Fußball – Aktiv

5. Neun-Meter-Turnier des TSV Weissach

Am vergangenen Samstag konnten wir 32 Mannschaften und zahlreiche Zuschauer zum fünften Neun-Meter-Turnier des TSV Weissach begrüßen.

Wie auch im letzten Jahr sicherten sich die „Predators“ den Sieg und verteidigten erfolgreich ihren Titel.

Ein besonderer Dank geht an unsere großzügigen Sponsoren, die mit ihrer Unterstützung zum Gelingen des Turniers beigetragen haben.

****Sponsoren:****

- Bäckerei Clement
- Blumen Hörnlen
- Romy S. Fotografie
- Schreibwaren Zwiener
- Sosio Romano Hairstyle
- Sander Elektrische Anlagen
- Ebner Heizungsbau
- Stazione da Franco
- Tippmann Werbetechnik
- Zum Sepp Sportgaststätte
- Cafe Nero
- Weine der Weise
- Hofmann
- Sadiku Service
- Die Praxis

Mit sportlichen Grüßen,

Euer TSV Weissach



Abt. Handball

Trainingszeiten der Handballjugend

Jahrgang 2017 (und jünger)

Freitag: 15:15 – 16:15 Uhr (Heckengäuhalle 1)

Jahrgang 2015 + 2016

Mittwoch: 16:30 – 17:30 Uhr (Heckengäuhalle 2)

Jahrgang 2013 + 2014

Mittwoch: 17:30 – 18:45 Uhr (Heckengäuhalle 2)

Jahrgang 2011 + 2012

Donnerstag: 19:00 – 20:00 Uhr (Heckengäuhalle 1) und

Freitag: 16:15 – 17:30 Uhr (Heckengäuhalle 1)

Wir suchen für die männliche D-Jugend zur Unterstützung unseres Teams noch einen Trainer oder Betreuer.

Bei Interesse schreibt uns bitte unter handball.weissach@gmx.de

D-Jugend Heimspiel am Samstag, 20.01.2024

Mit großem Kampfgeist traten wir nach den Ferien gegen den TV Tamm an.

In der Halbzeitpause lagen wir nur 1 Tor zurück. Das motivierte uns jedoch umso mehr und wir holten uns den Sieg ins Haus. Das stolze Endergebnis 16:14 entlockte uns einen Jubelschrei.

Stark gekämpft, weiter so!

Eure Trainer

III. GEMEINDELEBEN

VdK Ortsverband Flacht



VdK-SPRECHSTUNDE & VdK-LOTSENDIENST

Anmeldung per E-Mail oder Telefon erbeten

Kontakt: Siehe Info am Artikelende

– VdK MITTAGS-STAMMTISCH – 14.02.2024, ab 12.00 Uhr

Zu unserem ersten Stammtisch im neuen Jahr treffen wir uns im Restaurant „Olympus“, im Strudelbachhof, Weissach.

Anmelden: | Bitte bis Montag, den 12.02.2024, nachmittags |

Kontakt: Gisela Rockenfeller-Ziehmann, Tel.: 07044 / 32494

Gisela Rockenfeller-Ziehmann, OV-Vorsitzende (ViSdPR)

E-Mail: gisela.rockenfeller@gmx.de | Telefon: 07044 / 32494

Homepage: www.vdk.de/ov-flacht

VdK Ortsverband Weissach



Informationen zum VdK Weissach und anderen Themen erhalten Sie bei

Barbara Stuible 1. Vorsitzende

Tel. Nr 07044 31539 (AB)

E-Mail: ov-weissach@vdk.de

Parteien

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN



Grüne Liste für die Gemeinderatswahl am 09. Juni 2024 beschlossen

Der Ortsverband von BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN hat auf seiner Nominierungsversammlung am 30. Januar 2024 eine vollzählige Liste mit 18 Kandidatinnen und Kandidaten für die Gemeinderatswahl im Juni beschlossen.



Unser Team für die Gemeinderatswahl

Foto: Grüne Weissach+Flacht

Die Kandidat*innen trafen sich im Rosa-Körner-Stift und mussten zunächst die Tagesordnung sowie die Versammlungsleitung, Protokollführung und Wahlhelfer wählen. In der folgenden Vorstellungsrunde ergab sich ein breites Spektrum an Berufen, sodass wir einen guten Querschnitt der Bürger*innen von Weissach und Flacht abbilden können.

Besonders freuen wir uns über die Beteiligung junger Menschen auf unserer Liste. So finden sich neben einem Schüler auch junge Erwachsene, die gerade ins Berufsleben eintreten.

Der Ortsverband hatte bereits eine Liste der Kandidat*innen auf der Nominierungsliste vorbereitet, die von den Anwesenden nach kurzer Diskussion einstimmig beschlossen wurde.

Die Gemeinde Weissach befindet sich im Umbruch, mit vielen Herausforderungen. Die GRÜNEN möchten diesen Prozess aktiv mitgestalten und Einfluss nehmen auf die zukünftige Gestaltung unserer Gemeinde.

Hierfür möchten wir eine offene Liste „BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN“ stellen und GRÜNE Ideen kommunalpolitisch einbringen. Mit Leidenschaft, Herz, Verstand und Tatkraft werden wir uns für eine zukunftsfähige und lebenswerte Gemeinde einsetzen.

Deshalb unser Motto: Mehr GRÜN für Weissach und Flacht!

Schaufenster

Kinderfasching in der Turnhalle Wurmberg

Es ist wieder so weit – der Gesangverein Wurmberg lädt alle kleine und große Narren zu einem vergnüglichen Nachmittag am Faschingsdienstag, 13.02.24, in die Turn- und Festhalle Wurmberg ein.

Um 14.11 Uhr beginnt das närrische Treiben bei Musik, Spiel und Spaß und endet gegen 17 Uhr. Für das leibliche Wohl ist durch verschiedene Kuchen, Pommes, Würstchen und Getränke bestens gesorgt. Die Eintrittskarten für € 3,- /pro Person können bequem am Tag der Veranstaltung vor Ort erworben werden.

Kinder unter 3 Jahren sind frei.

Informationen anderer Ämter

Zulassungsstelle in Leonberg wegen Pferdemarkt geschlossen

Am Dienstag, 13. Februar, hat die Kfz-Zulassungsstelle des Landkreises Böblingen in Leonberg nur bis 12 Uhr und nur mit Terminvereinbarung geöffnet. An diesem Tag findet der Leonberger Pferdemarkt statt. Die Zulassungsstelle in Böblingen ist an diesem Tag wie gewohnt bis 18 Uhr ebenfalls mit Terminvereinbarung geöffnet.

Jederzeit erreichbar sind die Online-Services der Zulassungsstelle unter www.lrab.de/zulassung

Landratsamt Böblingen

„Erzählen – Begeistern – Vermarkten“

Seminar: Wie wir Bio-Landwirtschaft besser erzählen können!

Dienstag, 5. März 2024, 10 bis 17 Uhr, in Rutesheim

Die Bio-Musterregionen Enzkreis, Ludwigsburg-Stuttgart und der Landkreis Böblingen laden Betriebsleiter und Mitarbeitende aus Öko-Landwirtschaft und -Lebensmittelproduktion zu einem Workshop am 5. März nach Rutesheim ein. Dabei geht es darum, mit guter Öffentlichkeitsarbeit Kunden zu gewinnen und an sich zu binden und insbesondere die Arbeiten und Abläufe auf einem Bio-Betrieb greifbar zu machen.

Die Kursteilnehmer erhalten selbst Werkzeuge an die Hand, mit

III. GEMEINDELEBEN

denen sie auch bei knappen Zeitressourcen das Gelernte leicht umsetzen können. Dabei geht es um emotional ansprechende und informative Texte. Wissen und Umgang mit klassischen und modernen Medien wird vermittelt. Es gibt eine Einführung in Marketingmethoden, Kommunikationskanäle und eine zielgruppenspezifische Ansprache. Die Teilnehmeranzahl ist auf 30 Personen begrenzt.

Der Veranstaltungsort ist die Sportgaststätte Bühl in Rutesheim (Robert-Bosch-Str. 55). Der Workshop ist kostenfrei, Kosten für Verpflegung müssen von den Teilnehmern selbst getragen werden. Anmeldungen sind bis 20. Februar 2024 möglich, per E-Mail an annegret.Bezler@Landkreis-Ludwigsburg.de, Tel. 07141144-42747.

Beim Amphibienschutz braucht es wieder helfende Hände Im Landkreis laufen die Vorbereitungen für die diesjährigen Laichwanderungen von Kröten, Fröschen und Molchen

Noch ist es nicht so weit, aber schon bald werden die Nächte milder sein, und dann beginnen die Laichwanderungen von Kröten, Fröschen und Molchen. Damit die Tiere dabei ungeschoren über die Straßen kommen, gilt es mancherorts Vorkehrungen zu treffen – zum Schutz beider Seiten. Für die Amphibien geht es ums Überleben, für Verkehrsteilnehmer darum, mit angepasster Geschwindigkeit zu fahren – zum Schutz von Helfern, aber auch, weil die Straßen wegen überfahrener Tiere gefährlich schlüpfrig werden könnten.

„Damit es zu Letzterem am besten gar nicht kommt, bereiten wir uns bestmöglich vor“, so Martin Wuttke, Dezernent für Umwelt und Klima. „An vielen Stellen sind Amphibienschutzzäune installiert und ehrenamtliche Helfer kontrollieren in den Morgen- und Abendstunden die Bereiche dahinter.“ Die Tiere, die hinter den Zäunen „gestrandet sind“, werden in Eimern gesammelt und sicher über die Straße gebracht. „Herzlichen Dank an alle, die sich hier Jahr für Jahr oder auch erstmals einbringen; das ist ein toller Beitrag zum Arten- und Naturschutz“, so Wuttke. An einigen Stellen braucht es wieder Verstärkung. Es braucht die helfenden Hände, die den Tieren über die Straße helfen. Wie geschildert, wird meist in den Morgen- und Abendstunden an besonders gefährdeten Stellen gesammelt; nähere Informationen gibt es bei der jeweils angegebenen Kontaktperson:

- Kreisstraße K 1000, Ehningen – Hildrizhausen; Ansprechpartnerin ist Claudia Stotz, Tel. 0157 36255935.
- Kreisstraße K 1075, Gärtringen – Deckenpfronn; Ansprechpartnerin ist Sandra Richter, Tel. 0172 6217996.
- In Magstadt, im Bereich am Hölzersee, werden Helfer für die morgendliche Kontrolle an Zäunen und Amphibienschutz-einrichtung gesucht. Ansprechpartnerin ist Andrea Stürner, Tel. 07159 161620.
- Kreisstraße K 1688, Weissach – Eberdingen, und auf dem Mühlberg; Ansprechpartner ist Inge Bernt, Tel. 07152 3301660.

Bei den Einsätzen können selbstverständliche auch schon junge Helferinnen und Helfer mitmachen; es muss jedoch immer ein Erziehungsberechtigter mit dabei sein.

Wer macht den besten Apfelsaft?

**Teilnehmer gesucht für die Kreissaftprämierung 2024 –
Anmeldungen bis 26. Februar**

**Verkostung am Mittwoch, 28. Februar 2024, 18.30 Uhr in Weil
der Stadt**

Wer macht den besten Apfelsaft aus heimischem Streuobst? Die Safterzeugung ist ein Beitrag zum Erhalt der Streuobstwiesen, der dazu noch lecker schmeckt. Und so mancher hat

kleine Kniffs oder besondere Mischungen, die den Saft besonders lecker machen. Deshalb gibt es seit Jahren eine kreisweite Prämierung eingereicher Säfte. In diesem Jahr findet sie zum 13. Mal statt, – bestimmt kein schlechtes Omen.

Wer mit seinem Saft ins Rennen gehen möchte, ob sortenrein oder als Mischsaft, sollte sich per E-Mail anmelden (Mail an franz@mosterei-decker.de), oder telefonisch unter 0176 97677654. Die Anmeldefrist läuft bis 26. Februar 2024. Mitmachen können Privatpersonen oder Direktvermarkter aus dem Landkreis Böblingen. Es darf max. eine Apfelsaftprobe sowie eine Mischsaftprobe je Haushalt abgegeben werden, und es müssen mindestens 3 Liter Saft eingereicht werden.

Verkostet und prämiert wird gemeinsam am Mittwoch, 28. Februar. Die Proben müssen zwischen 16 und 18 Uhr im Katholischen Gemeindehaus, Weil der Stadt, (Hermann-Schnauffer-Straße 5) abgegeben werden. Ab 18.30 Uhr geht es los; wer eine Probe abgibt, sollte und darf gern mitentscheiden. Alle Anwesenden und eine gezielt zusammengesetzte Jury wählen die besten Säfte aus. Die offizielle Preisverleihung erfolgt wie gewohnt im Rahmen des Kreis-, Obst-, Garten- und Weinbautages am Samstag, 2. März 2024, um 13.30 Uhr, ebenfalls im katholischen Gemeindehaus in Weil der Stadt.

Wochen gegen Rassismus im Landkreis Böblingen

Vom 11. bis 24. März unter dem Motto „Menschenrechte für alle“

Landrat Bernhard: „Rassismus die Stirn bieten“

Die Internationalen Wochen gegen Rassismus finden dieses Jahr vom 11. bis 24. März unter dem Motto „Menschenrechte für alle“ statt. Im ganzen Landkreis Böblingen werden voraussichtlich rund 40 unterschiedlichste Aktionen angeboten. Die Veranstaltungen werden auf der Homepage www.lkbb-bb.de vorgestellt. Sie sind ein bunter Mix aus Workshop, Schulung, Vortrag, Diskussion, Lesung und Aktionen zum Mitmachen. Unter anderem be-



teiligen sich Kommunen, Schulen, Unternehmen, Netzwerke, Bündnisse und Vereine aus dem ganzen Landkreis. Landrat Roland Bernhard erklärt: „Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger des Landkreises sind bei den Kundgebungen am Wochenende aufgestanden für Demokratie, Vielfalt und Freiheit. Wir haben ein starkes Zeichen gesetzt für eine demokratische Gesellschaft und die damit verbundenen Grundrechte. Auch mit den Wochen gegen Rassismus bieten wir Rassismus die Stirn. Der Landkreis Böblingen steht für Vielfalt. Vielfalt im Gegensatz zu Einfalt. Demokratie im Gegensatz zu Monokratie. Das diesjährige Motto ‚Menschenrechte für alle‘ ist ein wichtiges gesellschaftspolitisches Leitbild für eine freie und demokratische Gesellschaft, die Minderheitenrechte und die Meinung Andersdenkender respektiert“.

Die Auftaktveranstaltung findet am Montag, 11. März, um 13.30 Uhr in der Aula der Gottlieb-Daimler-Schule in Sindelfingen statt. Landrat Roland Bernhard wird begrüßen. Danach gibt Dr. Kathrin Leipold vom Forschungsinstitut Gesellschaftlicher Zusammenhalt einen Input zum Thema „Gesellschaftlicher Zusammenhalt“. Rechtsanwalt Abusalem Aslandur stellt anschließend dar, wie die Antidiskriminierungsstellen in Baden-

III. GEMEINDELEBEN

Württemberg Menschenrechte praktisch umsetzen. Nina Born von der Geschäftsstelle Landkreis Böblingen bleibt bunt e. V. wird Aktionen, Engagement, Beratung des Vereins vorstellen. Nach einem Auftritt des Lebenshilfe-Chors Leonberg erfolgt ein Ausklang mit Austausch und Infobörse. Um eine Anmeldung zur Auftaktveranstaltung wird gebeten bis zum 29. Februar unter n.born@lkbb-bb.de

Der Landkreis Böblingen hat im Januar 2022 mit der Gründung des gemeinnützigen Vereins „Landkreis Böblingen bleibt bunt e. V.“ ein Zeichen gegen Rassismus und Diskriminierung gesetzt und engagiert sich hier kontinuierlich. Entstanden war der Verein aus der zuvor begründeten Initiative im Rahmen der Internationalen Wochen gegen Rassismus 2021. Das Landratsamt hatte damals zur kreisweiten Beteiligung aufgerufen. Daraus entstand ein umfassendes Netzwerk vieler Akteure, die sich verstärkt gegen Rassismus und Diskriminierung engagieren wollten; darunter viele Städte und Gemeinden, Parteien und weitere Organisationen.

Langjähriger Beauftragter des Landkreises für Menschen mit Behinderung Reinhard Hackl in den Ruhestand verabschiedet Landrat Bernhard: „Mit zahlreichen Projekten Inklusion im Landkreis vorangetrieben“

Lisa Zeller und Utz Mörbe als Nachfolge

Der Landkreis Böblingen verabschiedet seinen langjährigen Beauftragten für Menschen mit Behinderung in den Ruhestand. Landrat Roland Bernhard erklärt: „Mit Reinhard Hackl verlässt ein Mitarbeiter mit geballter Fachkompetenz, voller Tatendrang und einem großen Erfahrungsschatz aus über 40 Dienstjahren das Landratsamt. Als Beauftragter für Menschen mit Behinderung hat er sich mit sehr viel Herzblut für die Belange für Menschen mit Behinderung eingesetzt, zahlreiche Projekte mit beeindruckender Bilanz umgesetzt und so die Inklusion im Landkreis vorangebracht. Dafür danke ich ihm ganz herzlich“.

Reinhard Hackl ist seit 1985 beim Landratsamt Böblingen beschäftigt und hat 2019 40-jähriges Jubiläum im öffentlichen Dienst gefeiert. Nach Stationen in der Pressestelle, dem Umweltschutzamt, dem Kreisjugendamt und der Stabsstelle Sozialplanung und Controlling war er seit 2016 Beauftragter des Landkreises für Menschen mit Behinderung. Er war der erste hauptamtliche Kreisbehindertenbeauftragte. Zuvor gab es diese Stelle nur im Ehrenamt. Reinhard Hackl war unter anderem Geschäftsführer des Teilhabe-Beirats. Er hat zahlreiche Projekte initiiert und umgesetzt wie den Ausbau barrierefreier Bushaltestellen, den Wheelmap-Wettbewerb, das Projekt kommunale Inklusionsvermittler, die Ausbildungsbörse für alle, die erste Inklusionsmesse im Landkreis, inklusive Spielplätze und den Demokratie-Workshop für Schülerinnen und Schüler der Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ). Mit Letzterem wollte er ihre aktive Beteiligung an unserer Demokratie bei den Kommunalwahlen ermöglichen. „Ich bedanke mich für sein Engagement und seine Unterstützung. Zum neuen Lebensabschnitt als Ruheständler gratuliere

ich herzlich und wünsche alles Gute, viel Glück und Gesundheit“, schloss Landrat Bernhard.

Die Nachfolge von Reinhard Hackl übernehmen seit 1. Februar Lisa Zeller und Utz Mörbe. Lisa Zeller war zuletzt fast 5 Jahre Teamleiterin capito und Projektleitung beim Inklusionsunternehmen 1a Zugang. Die 33-jährige studierte internationale Entwicklung und Translation, ist bestens vertraut mit der Qualifizierung und Integration von Menschen mit Behinderung und begleitete die Umsetzung des Modells „Kommunale Inklusionsvermittler“ im Landkreis. Utz Mörbe ist seit 2014 Vorsitzender des Teilhabe-Beirats des Landkreises Böblingen, hat zahlreiche Projekte angestoßen und kennt sich mit Inklusionsprojekten des Landkreises sehr gut aus. Der 40-jährige, der bisher bei Atrio in der Leonberger Werkstatt arbeitete, kennt den Umgang mit Menschen mit Behinderung aus eigener Erfahrung und arbeitet als Co-Behindertenbeauftragter auf einer Inklusionsstelle mit 35 Prozent.

Landrat Roland Bernhard erklärt: „Ich freue mich, dass Lisa Zeller und Utz Mörbe neue Beauftragte für Menschen mit Behinderung sind. Sie sind bestens für diese herausfordernde Aufgabe qualifiziert. Ich wünsche Ihnen alles Gute und ein glückliches Händchen beim Einsatz für Menschen mit Behinderung“, schloss Landrat Bernhard.



Foto: Landrat Roland Bernhard (links) und Reinhard Hackl bei der Verabschiedung im letzten Sozial- und Gesundheitsausschuss.



Foto: Die neuen Beauftragten für Menschen mit Behinderung Lisa Zeller (Mitte) und Utz Mörbe (links) mit dem scheidenden Kreisbehindertenbeauftragten Reinhard Hackl (rechts)

Aktionsbündnis

„Kein Raum für Missbrauch im Landkreis Böblingen“ Sexualisierter Gewalt vorbeugen – Veranstaltung am 29. Februar 2024

Thema: Schule als sicherer Ort – Schutzkonzepte entwickeln
Das Aktionsbündnis „Kein Raum für Missbrauch im Landkreis Böblingen“ nimmt bei seiner diesjährigen Fachveranstaltung am 29. Februar 2024, von 15.00 bis 19 Uhr, in der Aula der Gottlieb-Daimler-Schule 2 in Sindelfingen den Lebensraum Schule in den Blick. Es geht um die Entwicklung von Präventions- und Schutzkonzepten zur Vorbeugung von sexualisierter Gewalt. „Schule ist ein bedeutender Ort für den Kinderschutz, da hier nahezu alle Kinder und Jugendliche erreicht werden. Wir treten für Schule als sicherer Ort ein und wollen dazu anregen, Schutzkonzepte zu entwickeln“, so die Veranstalter.

Nach der Begrüßung durch Landrat Roland Bernhard und einer Videobotschaft der Kultusministerin Theresa Schopper spricht Dr. Ute Leidig MdL, Staatssekretärin im Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg, ein

III. GEMEINDELEBEN

Grußwort. Es folgen zwei Impulse zu „Schutzkonzepte an Schulen als Entwicklungsprozesse“ und „Schule als gewaltfreier Raum“. Nach den Vorträgen gibt es eine moderierte Podiumsrunde mit Schulen aus dem Landkreis Böblingen, die von ihren Erfahrungen in der Schutzkonzeptentwicklung berichten. Unter dem Motto „Wir haben uns auf den Weg gemacht“ berichten aus der Praxis vor Ort Mitarbeitende der Gemeinschaftsschule Jettingen, des Gymnasiums Renningen, der Käthe-Kollwitz-Schule Böblingen und des Beruflichen Schulzentrums Leonberg über ihre Erfahrungen im Zusammenhang mit der Entwicklung von Schutzkonzepten. Wer vertiefende Informationen haben möchte, kann das sich anschließende Format der Gesprächsinseln nutzen, an dem sich auch die Grundschule Bondorf und die Waldorfschule Böblingen beteiligen.

Zudem besteht die Möglichkeit, in der Pause die Informationsstände im Foyer zu besuchen und bei einem Imbiss miteinander ins Gespräch zu kommen.

Interessierte sind zur Teilnahme an der Fachveranstaltung herzlich eingeladen. Zielgruppe sind insbesondere Lehrerinnen und Lehrer, Fachkräfte soziale Arbeit, pädagogische Fachkräfte, Elternbeiräte, Schülermitverantwortung. Der Eintritt ist frei. Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung gebeten an: jugend@lrabb.de

Den Veranstaltungsflyer und Informationen zum Aktionsbündnis gibt es im Netz unter: www.aktionsbuenndnisbb.de

Hintergrund Aktionsbündnis:

Im Bündnis aktiv – Im Landkreis Böblingen hat sich 2013 ein breites Aktionsbündnis gebildet. Es will die Kampagne „Kein Raum für Missbrauch“ bekannt machen, um für das Thema sexualisierte Gewalt zu sensibilisieren und Institutionen anzuregen, geeignete Präventions- und Schutzkonzepte zu entwickeln und umzusetzen.



Foto: SL

Die **offizielle Eröffnung** findet **um 15:00 Uhr** im Neubau (OG) statt. Im Anschluss daran haben wir für Sie und Ihr Kind in den Klassenzimmern und Fachräumen viele Angebote vorbereitet, in deren Zusammenhang man die Unterrichtsfächer an der Realschule, das Schulprofil, eine Vielzahl der Schülerinnen und Schülern, die Lehrkräfte sowie die Bildungs- und Kooperationspartner unserer Schule kennenlernen kann.

Alle allgemeinen Informationen zum Schulleben der Realschule Rutesheim, „die sanfte Landung“ in Klasse 5, das offene Ganztagsangebot – und vieles mehr – vermittelt die Schulleitung in Vorträgen.

Der „Tag der offenen Tür“ bietet ausreichend Gelegenheit, sich in aller Ruhe im Schulhaus umzuschauen, Lehrerinnen und Lehrer anzusprechen und bei Kaffee und Kuchen miteinander ins Gespräch zu kommen. Für Unterhaltung sorgt unsere Schulband „High Voltage“.

Im Namen der Schulgemeinde lade ich Sie und Ihr Kind ganz herzlich zu dieser Informationsveranstaltung ein.

Tamara Rumpelt
– Schulleiterin –

Informationen aus den Nachbargemeinden

Kabarettist Christoph Sonntag in Mönsheim

Der schwäbische Kabarettist Christoph Sonntag kommt am Samstag, 9. März 2024, mit seinem neuen Programm EIN TRITT FREI! in die Mönsheimer Appenbergfesthalle.

Karten gibt es im Vorverkauf zum Preis von 32,50 Euro beim Farbenhaus Frohnmayer und Kosmetikstudio Bauer in Mönsheim.



Realschule Rutesheim

Einladung zum „Tag der offenen Tür“

Liebe Eltern,
am Ende der Grundschulzeit steht die Entscheidung für eine weiterführende Schule im Mittelpunkt des Interesses. Die Realschule Rutesheim möchte Sie dabei unterstützen, die passende Schulart und die beste Schule für Ihr Kind ausfindig zu machen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch am
„Tag der offenen Tür“ der Realschule Rutesheim
am Freitag, den 23. Februar 2024,
von 15:00 bis 18:00 Uhr.



Aus dem Verlag

Aufbruch

Grau verwaschen
der Tag beginnt
düster
Stunde um Stunde
verrinnt
Sturmböen
brechen auf
die Wolkenwand
Sonnenhell
das Winterland

Brigitte Thiessen